

# TUNE IT! SAFE!

D A S M A G A Z I N F Ü R S I C H E R E S T U N I N G

**Sicher Tunen**

**Sicher Fahren**

**Sicher Auffallen**



## NEUES AUF DER EMS

**Abt Sportsline -  
Tuning bildet**

**S. 32 - 34**



## REIFEN SPECIAL

**Driving Emotion**

**S. 12**



## TUNING-BOTSCHAFTER

**Aus der Szene für die Szene**

**S.20**





**Hankook ist Hauptsponsor der Initiative  
Tune it! Safe!**

[hankookreifen.de](http://hankookreifen.de)



**Zähm' die Straße**



Alles im Griff. Mit Hankook-Ultra-High-Performance-Reifen.  
Mehr Haftung und besseres Handling sorgen für noch perfektere  
Fahrzeugkontrolle. **Denn jeder Wille braucht ein Werkzeug.**

**Hankook**  
driving emotion

<b>TUNE IT! SAFE!</b>	
<b>Partner für sicheres Tuning</b>	<b>4-5</b>
<b>BACK TO BASICS</b>	
<b>Das neue Polizeifahrzeug</b>	<b>6-8</b>
<b>KRAFTPAKETE</b>	
<b>ABT-Tiguan und Volvo C30 T5 von Heico</b>	<b>9</b>
<b>YOUR CAR IS MORE</b>	
<b>40. Essen Motor Show</b>	<b>10-11</b>
<b>HANKOOK</b>	
<b>Driving Emotion</b>	<b>12-13</b>
<b>TUNING BASICS</b>	
<b>Illegales Tuning</b>	<b>14-15</b>
<b>MR. SAFE T.</b>	
<b>Kompetente Beratung rund ums Tuning</b>	<b>16-17</b>
<b>JUNGES FAHREN</b>	
<b>„Hast du die Größe? - Fahr mit Verantwortung!“</b>	<b>18</b>
<b>SICHERHEIT</b>	
<b>„SafetyCheck 2007“</b>	<b>19</b>
<b>BOTSCHAFTER</b>	
<b>Aus der Szene für die Szene</b>	<b>20</b>
<b>TUNING RATGEBER</b>	
<b>Richtige Vorbereitung zahlt sich aus</b>	<b>21</b>
<b>RÄDER</b>	
<b>Gefahr bei falscher Produktauswahl</b>	<b>22</b>
<b>TUNE IT GREEN</b>	
<b>Die richtige Plakette</b>	<b>23</b>
<b>TUNING BUSINESS</b>	
<b>Abt Sportsline stellt sich vor</b>	<b>24</b>
<b>TUNING AWARD</b>	
<b>Tuning-Award für Frauen</b>	<b>25</b>
<b>HINGUCKER</b>	
<b>LED-Leuchten</b>	<b>26-27</b>
<b>SCHNELLSTE RUNDE</b>	
<b>Hankook-Reifen erfolgreich</b>	<b>28</b>
<b>TESTSTRECKE</b>	
<b>Vehicle Testing Mendig</b>	<b>29</b>
<b>EXTREM ABER LEGAL</b>	
<b>TUNE IT! SAFE! SEAT Leon</b>	<b>30-32</b>
<b>RUNDUMSCHUTZ</b>	
<b>Hochwertige Autoglas-Folien</b>	<b>33</b>
<b>KOMPETENTE BERATUNG RUND UMS TUNING</b>	
<b>Mr. Safe T. Tipps</b>	<b>34-35</b>
<b>TUNING SPLITTER</b>	
<b>Neuheiten 2007</b>	<b>36-42</b>
<b>IHRE VDAT-TUNINGPARTNER</b>	
<b>20 Jahre Verband Deutscher Automobil Tuner e.V.</b>	<b>43-46</b>



**Wolfgang Tiefensee**  
Bundesminister für  
Verkehr, Bau und  
Stadtentwicklung



Bundesministerium  
für Verkehr, Bau  
und Stadtentwicklung

Für immer mehr Menschen ist ihr Auto nicht nur bloßes Fortbewegungsmittel, sondern auch eine Möglichkeit, ihre Kreativität und Begeisterung an Technik auszudrücken.

Deshalb ist und bleibt Tuning vor allem – aber nicht nur – bei jungen Leuten ein großes Thema. Dabei ist im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben vieles möglich, allerdings: „Sicher muss es sein.“

Deshalb bleibt es mir auch weiterhin ein persönliches Anliegen, dass die Aktion **TUNE IT! SAFE!**, die sich in und außerhalb der Tuning-Szene zu einer festen Größe entwickelt hat, auch weiterhin einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit im Straßenverkehr leistet.

Ich freue mich, Schirmherr über die Aktion **TUNE IT! SAFE!** zu sein.

**Wolfgang Tiefensee**  
Bundesminister für Verkehr,  
Bau und Stadtentwicklung



# TUNE IT! SAFE!



**TUNE IT! SAFE!** will dafür sensibilisieren, dass beim Thema Automobil-Tuning die Sicherheit nicht zu kurz kommen darf. Dies ist insbesondere deshalb so wichtig, da im Tuning-Markt neben den vielen renommierten und verantwortungsbewusst handelnden Unternehmen auch Anbieter von minderwertigen oder gar illegalen Produkten zu finden sind, die durch ihre scheinbar preiswerten Angebote gerade für junge Fahrer attraktiv sind. Weil die daraus resultierenden Gefahren so außerordentlich groß sind, wird **TUNE IT! SAFE!** von zahlreichen Institutionen, Organisationen und Unternehmen getragen und unterstützt, wie auf diesen Seiten zu sehen ist. Die nötige Aufmerksamkeit erreicht **TUNE IT! SAFE!** bei zahlreichen Messen und Veranstaltungen durch einen besonderen Blickfang im Polizei-Look. Mehr zu diesem einmaligen Tuning-Fahrzeug auf den Seiten 6-8.



Bundesministerium  
für Verkehr, Bau  
und Stadtentwicklung

### Primäres Ziel ist immer die Sicherheit

Innerhalb Europas ist in Deutschland der größte Markt für Umrüstung und Tuning von Kraftfahrzeugen vorhanden. Nicht zuletzt deshalb, da die rechtlichen Voraussetzungen frühzeitig geschaffen wurden. Primäres Ziel der Bundesregierung ist dabei immer die Sicherheit im Straßenverkehr. Aus diesem Grund hat das Bundesverkehrsministerium die Aktion TUNE IT! SAFE! mit initiiert.

Wolfgang Tiefensee,  
Bundesminister für Verkehr,  
Bau und Stadtentwicklung



Tuning heißt Begeisterung und Spaß am Automobil. Mit der Unterstützung der Initiative TUNE IT! SAFE! möchte Hankook dazu beitragen, dass diese Begeisterung auch sicher auf die Straße gebracht wird. Hankook bietet speziell für den Tuning-Markt hochwertige und sichere Hochleistungsreifen an, damit Tuning-Fans nicht aus Budgetgründen auf minderwertige Produkte ausweichen müssen.



Dietmar Olbrich,  
Hankook Reifen



### Sicherheit geht vor, das hat in Deutschland auch beim Tuning Priorität und sogar Tradition.

Tuning macht Autos nicht nur schöner und schneller, sondern auch sicherer. Die VDAT-Mitglieder treten seit Jahrzehnten immer wieder anschaulich den Beweis an. Aber wir warnen davor, sich auf illegales Tuning einzulassen. Dies bedeutet häufig nicht einschätzbare Risiken und Gefahren. Der Preis ist nur im ersten Augenblick günstiger, die Folgen dagegen sind unter Umständen unüberschaubar. Der VDAT steht auch bei TUNE IT! SAFE! dem Endverbraucher mit seinem Know-How zur Verfügung.

Bodo Buschmann,  
Präsident des VDAT



Ein individuell gestaltetes und ausgestattetes Fahrzeug hat für viele Fahrer einen höheren emotionalen Wert. Trotzdem darf die Verkehrssicherheit nicht außer Acht gelassen werden, und bei der Ausrüstung müssen die dazu geschaffenen klaren gesetzlichen Regelungen erfüllt werden. Die Freude an einem nach dem persönlichen Geschmack angefertigten Fahrzeug und Sicherheit müssen sich nicht ausschließen. Dann sind dem Spaß an individueller Mobilität nur wenig Grenzen gesetzt. Also: Tuning ja - aber sicher.



Werner von Scheven,  
ADAC Vizepräsident für Technik



DEKRA engagiert sich als international tätiges Dienstleistungsunternehmen für Sicherheit und Qualität der Menschen im Umgang mit Technik, Umwelt und Mobilität. Die Vorschriftenmäßigkeit und technische Sicherheit von Fahrzeugen und Fahrzeugteilen sind dabei wesentliche Voraussetzungen für die Sicherheit aller Beteiligten im Straßenverkehr. Um dies zu erreichen, sind Kompetenz, Sachverstand, Erfahrung und Verantwortungsbewusstsein gefragt. Darum beteiligen wir uns an der Aktion TUNE IT! SAFE!



Dipl.-Ing. Clemens Klinke,  
Vorsitzender der Geschäftsführung  
DEKRA Automobil GmbH



Leichtmetallfelgen und Breitreifen gehören mit über 80 % zu den bevorzugten Tuningteilen, die zum weit größten Teil über den Reifenfachhandel distribuiert werden. Klar, dass bei einer so wertvollen Kampagne wie TUNE IT! SAFE! die Landesvertretung des Reifenfachhandels, der BRV, mit dabei ist. Denn: Kompromisslose Sicherheit liegt den Profis mit Profil besonders am Herzen.



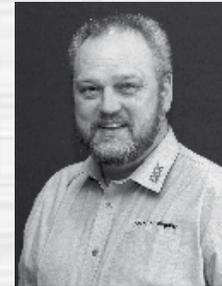
**Peter Hülzer,**  
Geschäftsführender Vorsitzender,  
Bundesverband Reifenhandel  
und Vulkaniseur-Handwerk e.V.  
(BRV), Bonn



Die KÜS ist als bundesweit tätige Kfz-Überwachungsorganisation tagtäglich mit dem Thema Sicherheit auf unseren Straßen befasst - wobei die Fragen rund um das Thema Tuning mehr und mehr an Bedeutung gewinnen. Die KÜS unterstützt die Aktion TUNE IT! SAFE! Es gilt, sicheres und einwandfreies Tuning von gefährlichen Basteleien klar zu trennen. Die über 1000 Prüfindgenieure der KÜS sind hierzu kompetente Berater.



**Dipl.-Ing. Peter Schuler,**  
Kraftfahrzeug-Überwachungs-  
organisation freiberuflicher  
Kfz-Sachverständiger e.V.



Der Deutsche Sportfahrer Kreis ist die Interessenvertretung der aktiven Motorsportler und der engagierten Fans. Seit seiner Gründung im Jahr 1958 setzt sich der Verband auch für mehr Sicherheit im Motorsport ein. Aus diesem Grund engagiert sich der DSK im Arbeitskreis TUNE IT! SAFE!, der Initiative für sicheres Tunen.



**Dr. Karl-Friedrich Ziegahn,**  
Präsident des Deutschen  
Sportfahrer Kreises



„Mobilität sicher genießen“: Unter diesem Motto sind wir als TÜV NORD Mobilität angetreten, um auch im Tuning dazu beizutragen, dass sich Freude am Fahren und Verkehrssicherheit sinnvoll ergänzen. Als „Offizieller Partner für Sicherheit“ bei der Essen Motor Show engagieren wir uns schon seit vielen Jahren für die Ziele der Aktion TUNE IT! SAFE! und als Coach für Mobilität wollen wir vor Ort tuningbegeisterte Autofahrer beratend begleiten. Speziell für Autofahrerinnen haben wir überdies den TÜV NORD Tuning-Award ins Leben gerufen.



**Dr. Klaus Kleinherbers,**  
TÜV NORD Mobilität

[WWW.TUNE-IT-SAFE.DE](http://WWW.TUNE-IT-SAFE.DE)



Tuning fängt im Kopf an! Wir wollen jungen Menschen nicht verbieten, ihre fahrbaren Untersätze optisch und technisch zu „veredeln“. Alle haben aber darauf zu achten, dass technische Veränderungen am Fahrzeug die Sicherheit nicht beeinträchtigen. Aufklärung ist das Ziel, um Gefährdungen, die von „wildem Tuning“ ausgehen, für den Fahrer und andere Verkehrsteilnehmer auszuschließen.



**Prof. Manfred Bandmann, DVR**



Kundenwünsche nach Individualität sind ungebrochen. Optisches Tuning steht daher weit oben auf der Wunschliste. Doch Vorsicht ist geboten, denn immer wieder tauchen Kopien von Tuningteilen im Markt auf, die nicht zu unterschätzende Gefahren darstellen. Tuning gehört in die Hände der Autoexperten. Daher ist der Meisterbetrieb der Kfz-Innung immer stärker gefragt. Das komplexe System Automobil darf kein Spielfeld für Hobby-Bastler sein. Dies gilt in hohem Maße auch für Arbeiten an der Elektronik des Autos.



**Robert Rademacher,**  
Präsident des Zentralverbandes  
Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe



Das Internet spielt beim Kauf und Verkauf von Fahrzeugen, Teilen und Zubehör eine immer größere Rolle. Gerade der Bereich Tuning, wo schon heute alle drei Minuten ein Spoiler und alle acht Minuten ein Sportfahrzeug verkauft wird, wächst bei eBay Motors enorm. Gemeinsam mit Partnern aus Industrie und Handel möchten wir für qualitativ hochwertige Angebote sowie Aufklärung der Käufer zu sicherheitsrelevanten Themen sorgen. Da eBay stets um die Sicherheit seiner Nutzer bemüht ist, unterstützen wir gern die Aktion TUNE IT! SAFE!



**Dr. Stefan Friemel,**  
Leiter eBay Motors Deutschland



Die Essen Motor Show - Jahr für Jahr Treffpunkt der Automobil-Enthusiasten - ist Spiegelbild der Faszination rund um das Auto. Als Veranstalter der weltweit führenden Tuningmesse engagiert sich die Messe Essen im Arbeitskreis TUNE IT! SAFE!, weil wir uns der Verkehrssicherheit in besonderer Weise verpflichtet fühlen. Wir sehen die Essen Motor Show als ideale Plattform, gerade die jungen Autofahrer zum Thema „sicheres Tunen“ zu informieren und zu helfen, Produkte geprüfter Qualität zu kaufen.



**Dr. Joachim Henneke, Vorsitzender der  
Geschäftsführung der Messe Essen**



Individuelles Tuning ist Ausdruck der eigenen Persönlichkeit - und das ist gut so. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass beim Tunen Fahrspaß und Verkehrssicherheit kombiniert werden. Nicht genehmigte Bauteile können schnell zur Stilllegung des Fahrzeugs führen. Das Kfz als Genehmigungsbehörde will helfen, dass der Fahrspaß mit Sicherheit erhalten bleibt. Auf der Messe wollen wir in diesem Sinne aktiv beraten. Fragt uns - wir kennen uns aus.



**Ekhard Zinke,**  
Kraftfahrt-Bundesamt



Die Deutsche Verkehrswacht macht Mobilität sicherer - für alle Verkehrsteilnehmer. So lautet unsere zentrale Aufgabe bereits seit mehr als 80 Jahren. Daher ist es für uns selbstverständlich, die Initiative TUNE IT! SAFE! zu unterstützen, um gerade die jungen Tuningfans darüber aufzuklären, wie wichtig es ist, auch beim Tunen auf die Verkehrssicherheit zu achten. Denn Tunen ist in Ordnung, so lange es sicher und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen ist!



**Dipl.-Kfm. Michael Hartje,**  
DVW Verbandsdirektor



Der Trend, sein Fahrzeug individuell zu verschönern, zu veredeln oder zu verbessern, nimmt immer mehr zu. Da gerade beim Kraftfahrzeug schon vermeintlich kleine Veränderungen direkt die Verkehrssicherheit beeinflussen, ist es wichtig, zu vermitteln, was grundsätzlich beim Tuning beachtet werden soll. Alles zu diesem Thema erfahren Sie bei der GTÜ und ihren über 600 Partnerbüros.



**Rainer de Biasi, GTÜ mbH**



Wir unterstützen die Kampagne, weil wir nur gemeinsam mit den Tuningfans mehr Sicherheit auf die Straße bekommen. In diesem Zusammenhang hat sich die TÜV Rheinland Group das Motto „Entdecke das Mögliche“ auf die Fahne geschrieben und die Kommunikation mit den Tuning-Clubs in Deutschland intensiviert.



**Dr. Jürgen Brauckmann,**  
TÜVRheinland  
Kraftfahrt GmbH



Das Angebot auf dem Zubehör- und Autoteilemarkt ist riesig. Es muss auf Qualität geachtet und neben der optischen auch die rechtliche „Passform“ geprüft werden. Unnötige Risiken und rechtliche und finanzielle Folgen drohen bei unzulässig getunten Fahrzeugen. Deshalb unterstützen wir die Aktion TUNE IT! SAFE!

**Die Experten der Aktion GIB ACHT IM VERKEHR  
(die Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg)**



Der AvD unterstützt als traditionsreichster deutscher Automobilclub die sachgerechte und sichere Modifikation von Fahrzeugen. Er stellt sich damit zugleich gegen unsachgemäße oder gar gesetzwidrige Tuning, weil dies die Verkehrssicherheit gefährdet. Dazu gehört auch, dass Chip-Tuning sachgerecht durchgeführt und ordnungsgemäß eingetragen wird. Der AvD setzt sich für eine klare Begriffsbestimmung von „Tuning“ ein, um Missbrauch besser definieren und eingrenzen zu können.



**Wolfgang Spinler, AvD**



Als weltweit anerkannter Hersteller von Qualitäts-Zubehörprodukten für Kraftfahrzeuge unterstützen wir die TUNE IT! SAFE!-Aktion des VDAT und des Bundesverkehrsministeriums, weil wir gemeinsam dafür sorgen wollen, dass die Verbraucher nicht durch Produkte minderwertiger Qualität getäuscht und letztendlich gefährdet werden.



**Ulrich Köster,**  
Hella KGaA Hueck & Co.



Die Polizei NRW unterstützt die Initiative TUNE IT! SAFE!, weil auf diese Weise ein Beitrag dazu geleistet werden soll, die Unfallzahlen zu senken und mehr Verkehrssicherheit zu schaffen, und weil verhindert werden muss, dass sich Verkehrsteilnehmer bewusst oder unbewusst strafbar machen.

**Landesamt für Ausbildung, Fortbildung  
und Personalangelegenheiten  
Polizei NRW und Innenministerium NRW**



# ULTIMATE DAS TUNE IT! SAFE!-SONDEREINSATZKOMMANDO

**DIE INITIATIVE TUNE IT! SAFE! BEGIBT SICH „BACK TO BASICS“, MACHT ABER KEINEN SCHRITT ZURÜCK! MIT DEM SMART ULTIMATE 112 VON BRABUS IST DAS NEUE TUNE IT! SAFE!-POLIZEIFAHRZEUG EINE KOMPROMISSLOSE SYMBIOSE AUS SICHERHEIT, TECHNIK UND UMWELT-**

**BEWUSSTSEIN. MIT EINER CO<sup>2</sup>-EMISSON VON 129 G/KM ERFÜLLT DIE INITIATIVE MIT DEM NEUEN HINGUCKER IM POLIZEI-LOOK SCHON HEUTE DIE KÜNFTIGEN EMISSIONSRICHTLINIEN.**

Die Karosserie im neuen speziellen Polizei-Design, im Innenraum eine exklusive Lederpolsterung und Leistung satt: Der Brabus Ultimate 112 auf Basis des neuen Smart fortwo bietet für einen Stadtsportwagen eine einzigartige Symbiose aus extravaganter Ausstattung, sportlichen Fahrleistungen und agilem Handling. Für jeden Polizisten wäre dieses Fahrzeug der ideale Dienstwagen für den Stadtverkehr. Doch das Einzelstück hat nur einen sehr speziellen Auftrag und der lautet: TUNE IT! SAFE!

Neben der Lackierung sticht beim Brabus Ultimate 112 sofort der muskulöse Body-Kit mit Frontspoiler, Seitenschwellern und Brabus Widestar Kotflügelverbreiterungen vorne und hinten ins Auge. In den größeren Radhäusern ist Platz für eine Rad/Reifen-Kombination, die für ein Auto dieser Klasse überaus ungewöhnlich ist: Die glanzschwarz lackierten BRABUS Monoblock VI Doppelspeichenfelgen werden auf der Vorderachse in der Dimension 7Jx18 mit 205/40 ZR 18 Hankook Ventus S1 EVO gefahren.



# TUNING UND SICHERHEIT: KEINESWEGS EIN WIDERSPRUCH

8.5Jx18 Räder mit 225/35 ZR 18 Hankook Ventus S1 EVO sorgen hinten für eine schlupffreie Übertragung der 112 Pferdestärken auf den Asphalt.

Speziell abgestimmt auf die ultraflachen Pneu und die breitere Spur ist das höhenverstellbare BRABUS Gewinde-sportfahrwerk, das direktes, ebenso sicheres wie sportliches Fahrverhalten mit hohem Fahrkomfort verbindet. Damit bietet der Ultimate 112 perfekte Voraussetzungen für den kraftvollen Brabus Dreizylinder-Turbo-Motor. Wie es der Name des exklusiven Sondermodells verrät, steht bei 5.750 U/min eine Spitzenleistung von 112 PS / 82,4 kW zur Verfügung. Noch wichtiger für den täglichen Fahrbetrieb ist aber das für ein Auto dieser Klasse herausragende maximale Drehmoment von 150 Nm, das konstant zwischen 2.800 und 4.200 U/min verfügbar ist.

Geschaltet wird beim Brabus Ultimate 112 wahlweise automatisch oder sportlich wie in der Formel 1 über Lenkradwippen am ergonomisch ausgeformten Brabus Sportlenkrad. Mit 3,9 Sekunden für den Sprint auf Tempo 60 und einer elektronisch auf 170 km/h limitierten Höchstgeschwindigkeit setzt das Coupé auch in dieser Disziplin Bestmarken in seiner Klasse.

Akustisch untermalt wird diese Performance durch die Brabus Edelstahl-Sportauspuffanlage mit markantem, doppelflutigem Endrohr aus Aluminiumguss. Exquisite Akzente setzt der Ultimate 112 auch im Cockpit: Das schwarze, besonders weiche und atmungsaktive Brabus Mastik Leder wird mit silberfarbenen Nähten abgesteppt.





## DATEN BRABUS ULTIMATE

Fahrzeugtyp	Basis Smart fortwo Cabrio
Motor	BRABUS Dreizylinder-Turbo-Motor
Zylinderzahl	3
Leistung (DIN)	112 PS (82,4 kW)
bei Drehzahl	5.750 U/min
max. Drehmoment	150 Nm
bei Drehzahl	konstant zw. 2.800 und 4.200 U/min
V-max	170 km/h (elektronisch abgeregelt)
0 - 100 km/h	9,5 Sekunden
Kraftstoffverbrauch/ 100 km	6,7 l innerorts 4,6 l außerorts 5,4 l kombiniert
	<b>CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 129 g/km</b>

## TUNE IT! SAFE!

Offizielles Foliendekor der  
Polizei

HELLA Sondersignalanlage



## BRABUS ULTIMATE 112

**Hubraum: 999 ccm**

**Leistung: 112 PS**

**Von 0 auf 100: 9,5 sek.**

**Geschwindigkeit: 170 km/h**

**Leergewicht: 770 kg**

**Kraftübertragung: Heckantrieb**

## AUSSTATTUNG

Klimaanlage	BRABUS Frontspoiler
Tempomat	BRABUS Sportauspuff
Lichtpaket	BRABUS Heckeinsatz
Außenspiegel elektrisch	BRABUS Seitenschweller mit Beleuchtung
BRABUS Command inkl. Navigationssystem, Touch Screen-Bedienung, Audio- und Video- DVD, iPod-Anschluss etc.	BRABUS Sportfahrwerk mit Gewinde
Zusätzliche Doppelscheinwerfer (Nebel- und Tagfahrleuchten)	BRABUS Sportlenkrad mit SAL
Servolenkung	BRABUS 7J x 18 Monoblock VI Reifen 205/40 ZR 18 Hankook Ventus S1 EVO -VA- BRABUS 8,5J x 18 Monoblock VI Reifen 225/35 ZR 18 Hankook Ventus S1 EVO -HA- BRABUS Kotflügelverbreiterung - widestar - VA + HA BRABUS Mastik-Leder-Innenausstattung Türtaschen und Türinnenteile in Leder

# DER NEUE TIGUAN

**DER NEUE ABT TIGUAN IST MEHR ALS DER „KLEINE“ BRUDER DES ERFOLGREICHEN TOUAREG**

Das Auto zeigt sich sehr eigenständig in Technik und Form. Die einzelnen Komponenten sind perfekt aufeinander abgestimmt, Frontspoiler und Frontgrill akzentuieren das verschmitzte Gesicht und lassen es wesentlich aggressiver wirken. Dank der Kotflügelverbreiterungen sieht der Abt Tiguan noch muskulöser aus, die Türleistenaufsätze im Einstiegsbereich greifen den Hüftknick des Serienautos auf. Heckschürze und Heckflügel bilden den passenden Abschluss eines rundum gelungenen Fahrzeugs. Sie harmonieren perfekt mit dem 4-Rohr-Endschalldämpfer, der

beim Diesel auch noch im Sound optimiert wurde, so dass der Selbstzünder richtig kernig und sportlich klingt. Als perfekte Ergänzung empfehlen sich die edlen Räder von Abt Sportsline. Ob sich der Besitzer eines Tiguan für die klassische AR- oder die neue BR-Felge mit ihren ausdrucksstarken, miteinander korrespondierenden Speichen entscheidet, ist genauso Geschmackssache wie die Größe: 18, 19 und mächtige 20 Zoll stehen zur Verfügung. Natürlich lassen sich auch komplette Rad-Reifen-Kombinationen ordern.



# VOLVO C30 T5

**LEISTUNGSGESTEIGERTES T5 KRAFTWERK VON HEICO SPORTIV**

Im Volvo C30 T5 von Heico stehen 300 PS (220 kW) bei 5.500 U/min und ein Drehmoment von 420 Nm bei 3.500 U/min. Die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h wird in 5,4 Sekunden absolviert, die Höchstgeschwindigkeit ist elektronisch auf 250 km/h begrenzt (vorläufige Werte).

Darüber hinaus verfügt das Fahrzeug über ein Sportfahrwerk. Die 4-Kolben-Sportbremsanlage hinter den TITAN Leichtmetallräder besteht aus blauen Bremssätteln mit Heico Sportiv Logo.

### Lackierung vermittelt Surf-Feeling

Die Karosserie des veredelten Volvo C30 von Heico Sportiv ist weiß lackiert und im hinteren Bereich mit einem bunten Flower-Design versehen. Damit korrespondiert das auffällige Orange im Innenraum, das durchaus als Sand interpretiert werden kann und somit die Design-Philosophie fortführt.



### HEICO - VOLVO C30 T5

Hubraum: 2.521 ccm

Leistung: 300 PS

Von 0 auf 100: 5,4 s

Geschwindigkeit: 250 km/h (abgeregelt)

Leergewicht: 1.450 kg

Kraftübertragung: Frontantrieb

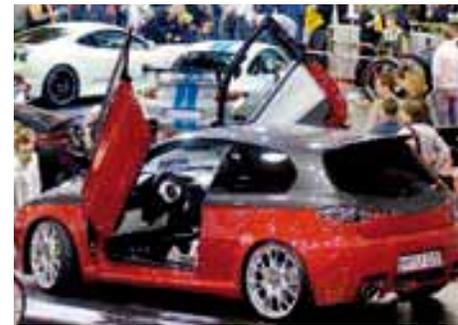
# HAPPY BIRTHDAY

**Essen Motor Show - das bedeutet 40 Jahre automobile Leidenschaft. Eine Leidenschaft mit Zukunft. Deshalb heißt es auch im nächsten Jahr vom 29.11. bis 07.12.2008 wieder „Your car is more“.**



Es ist die einmalige Mischung, die den Charakter der Essen Motor Show ausmacht: Automobile, Tuning, Motorsport, Classics und Show - ein prall gefülltes Programm erwartet die Besucher zum Jubiläum.

Angefangen hat es 1968 mit der „Int. Sport- und Rennwagen-Ausstellung Essen“ und 57.000 Besuchern - unerwartet viel für damalige Verhältnisse. Schon zwei Jahre später verdoppelte sich die Zahl und wuchs jedes Jahr weiter. Seit 2001 lockt die Essen Motor Show jährlich rund 400.000 Besucher an.



**Größte Leitmesse der Tuning-Branche**  
Für alle Fans der Fahrzeugveredlung und Leistungssteigerung ist die Essen Motor Show seit Jahrzehnten das Maß der Dinge. Aktuell bieten allein acht Messehallen einfach alles in Sachen Tuning und Zubehör - für mehr automobile Individualität und Sportlichkeit. Hier sind alle Facetten vertreten, von edel über sportlich bis extrem. Das macht die Essen Motor Show zur weltweiten Leitmesse der Tuningbranche. Ein besonderes Highlight ist jedes Jahr der VDAT-Salon, der dieses Jahr



zum 16. Mal stattfindet. In den übrigen Hallen dreht sich alles um Rennsport, Automobil, Classics und Show.

### Highlights und Publikumsmagnete

Premieren, Trends, Zukunftsvisionen, Show-Cars und kostbare Unikate - immer neue Highlights locken die Besucher nach Essen. Neu ist in diesem Jahr der Essen Showground in der Halle 1A mit den besten LowRIDern, den coolsten Car Cruisern, den schillerndsten Show Cars sowie jeder Menge Party, Fun und Action.



Das Thema Motorsport wird wie immer groß geschrieben. Treffpunkt der Rennsport-Szene ist die Motorsport-Meile mit dem neuen Motorsport-Innovation Center. Weitere Publikumsrennen 2007 sind die Sonderschauen auf der Messe zu den Themen: „40 Jahre internationaler Rennsport“, „Design-Studien“, „Formel 1“ und „DTSmasters“.

## ÜBERBLICK

**Größte Leitmesse der Tuning-Branche in 18 Messehallen**

**Tuning und Zubehör**  
Hallen 4, 5, 7, 8, 9, 10, 11 und 12

**VDAT Tuning-Salon**  
Hallen 10 und 11

**Oldtimer und Classic Cars**  
Hallen 6, 6.1, 8.1 und 9.1

**Essen Showground**  
Halle 1 A: Action, Party und Skurriles



## ESSEN SHOWGROUND

Passend zum großen Jubiläumsevent „40 Jahre Essen Motor Show“ präsentiert sich die Showhalle 1A mit einem neuen Konzept. Der Essen Showground ist die Plattform für Shows, Aktionen und Präsentationen verschiedener Partner. Rund um die Uhr werden die Zuschauer hier mit einem kostenlosen Aktionsprogramm begeistert.

Die G.L.C.A.-Lowrider-Show zeigt Lowrider aus ganz Europa. Die Car Cruiser präsentieren ihre Fahrzeuge mit Nebel, Licht und fetten Beats auf der einzigartigen „Cruising Mile“. Selbstverständlich gibt es auch weiterhin einzigartige Highlights aus den USA auf zwei und vier Rädern zu sehen.

Besucher können neueste Produkte vor Ort testen, erleben und ausprobieren. Videogames, Pimp Live oder FotoBox sind nur einige der Mitmach-Aktionen.

Jeweils samstags verwandelt sich der Essen Showground in eine eindrucksvolle Party-Location. Am ersten Samstag steigt die große Essen Motor Show V.I.P. Night. Im Mittelpunkt steht hier die frisch ernannte „Tuning Queen 2007“. Eine Woche später bietet der Essen Danceground ein fettes DJ-Line-up mit Blank & Jones bis in den frühen Morgen.

01.12. – 09.12.2007

29.11. – 07.12.2008



[www.essen-motorshow.de](http://www.essen-motorshow.de)

Info: 02 01 . 31 01 - 1 00

**ESSEN  
MOTOR  
SHOW**

*Your car is more*

Weltmesse für Automobile, Tuning,  
Motorsport und Classics

## Hotspot der Tuning-Szene

*Individuelle Sportlichkeit, atemberaubende PS-Giganten, Motorsport-Stars und mitreißende Show-Acts – die Essen Motor Show ist die vielseitigste Automesse der Welt. Hier treffen Experten der Szene auf automobilbegeisterte Besucher mit hohem fachlichem Know-how.*

*Über 100.000 qm Ausstellungsfläche und 18 Messehallen – davon allein acht Hallen nur für Tuning und Zubehör – das macht die Essen Motor Show zur weltweit größten Tuningshow.*

**Wer hier nicht hinkommt, fährt am Trend vorbei!**



Auto  
.de

best  
Auto

VDN<sub>EV</sub>

TUV NORD

DMSB

EUROSPORT

SIHA

MESSE  
ESSEN

Place of Events

# DRIVING EMOTION!

## HANKOOK VENTUS V12 EVO - SPORTLICHES FAHREN IN EINER NEUEN DIMENSION

Das Unternehmen ist der siebtgrößte und einer der wachstumsstärksten Reifenhersteller der Welt. Hankook produziert innovative Hochleistungs-Radialreifen in überragender Qualität für Pkw, Transporter, SUV, Lkw und Busse sowie für den Einsatz im Motorsport. Hankook Tire investiert etwa 5 % seines Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Durch seine fünf globalen F&E-Center ist das Unternehmen Vorreiter in der Entwicklung innovativer Technologien, die dazu beitragen, regionale Bedürfnisse der Kunden zu erfüllen und deren Zufriedenheit zu steigern. Hankook Tire verkauft seine Produkte in 170 Ländern und beschäftigt weltweit mehr als 12.000 Mitarbeiter. Etwa 70 % seiner Erträge erzielt das Unternehmen auf den Märkten in Übersee, mit steigender Tendenz. Hankook Tire Europe hat Niederlassungen und Geschäftsstellen in Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Spanien, Russland, Ungarn und der Türkei. Über regionale Verteiler werden die Produkte auch

direkt in andere europäische Länder, beispielsweise nach Skandinavien, geliefert. Die Bedeutung, die Hankook dem europäischen Markt beimisst, wird insbesondere dokumentiert durch die Entscheidung des Unternehmens, 500 Millionen Euro in den Bau einer europäischen Produktionsstätte in Ungarn zu investieren, die im Juni 2007 nach nur gut einjähriger Bauzeit ihren Betrieb aufgenommen hat. Ab 2010 werden dort dann bei voller Produktionsauslastung 10 Millionen Reifen jährlich produziert.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.hankooktire-eu.com](http://www.hankooktire-eu.com). Das Konzept dieses neuen, laufrichtungsgebundenen Ultra-High-Performance Breitreifens richtet sich an Besitzer sportlicher Fahrzeuge, Tuning-orientierte Automobil-Enthusiasten und Autofahrer, die zügiges, aber auch kontrolliertes Fahren bevorzugen. Die Laufflächenmischung des V12 evo wurde daher speziell in Richtung Traktions- und Bremsleistung bei Nässe und Trockenheit ausgelegt.

Sein charakteristisches Design mit dreidimensional gestalteten Profilblöcken sorgt nicht nur für ein attraktives Äußeres, sondern bietet eine deutlich verbesserte Bodendruckverteilung für optimales Handling und hohe Bremsleistung. Die stabile umlaufende Mittelrippe gewährleistet darüber hinaus exakte Lenkrückmeldungen für ein

präzises Handling auch bei sehr hohen Geschwindigkeiten. Breite umlaufende Profilrillen in aggressiv gestaltetem Y-Design leiten Wasser effektiv aus dem Reifenprofil und bürden für eine sichere Fahrt auch auf nassen Straßen. Der Reifen wird ab Frühjahr 2008 in über 40 verschiedenen Dimensionen verfügbar sein.



### Ventus V12 evo

- 3D-Block-Design für optimales Handling und Bremsen
- Spezielle Laufflächenmischung für hohe Traktions- und Bremsleistung besonders bei Nässe
- Y-Profilrillen zur sicheren Wasserablenkung
- Einzigartig gestaltete Lauffläche für sicheres Fahrverhalten auch bei hohen Geschwindigkeiten
- Attraktives Laufflächen-Design

### Umweltfreundliche Technologien von Hankook Tire

Hankook widmet sich auch künftigen Energiespar-Technologien und entwickelt besonders schadstoff- und rollwiderstandsarme Reifen für den europäischen Markt. Beispielsweise der besonders umweltschonende Optimo K715, der seit dem 26. Juni 2007 im neuen Ungarischen Hankook-Werk vom Band läuft. Er wurde bereits von der Stiftung Warentest (Ausgabe 3/2007) mit der Bestnote „gut“ bewertet und hilft aufgrund seines in diesem Test

bestätigten sehr niedrigen Rollwiderstandes nachweislich, Kraftstoff zu sparen. Darüber hinaus enthielt er auch noch die wenigsten Schadstoffe aller 29 getesteten Reifenfabrikate. Der Optimo K715 entspricht damit bereits heute den künftigen EU-weit gültigen Schadstoffrichtlinien.



# ULTRA HIGH PERFORMANCE TECHNOLOGY

## Stabile Mittelrippe

- Die solide zentral angeordnete Mittelrippe verbessert die Bremsleistung
- Sie gewährleistet ebenfalls exakte Lenkrückmeldungen für ein exzellentes Handling auch bei sehr hohen Geschwindigkeiten



## Blockkanten mit 3D-Effekt

- Ansprechendes 3-dimensionales Laufflächen-Design
- Die Multi-Winkel-Blockgestaltung gewährleistet eine bestmögliche Bodendruckverteilung für optimales Handling und hohe Bremsleistung



## Sichere Wasserableitung auf nassen Straßen

- Breite umlaufende Profiltrillen leiten in Verbindung mit dem aggressiv gestalteten Y-Design das Wasser effektiv aus dem Reifenprofil
- Das bedeutet eine sichere Fahrt auch auf nassen Straßen.



**Hankook**  
PERFORMANCE TIRES

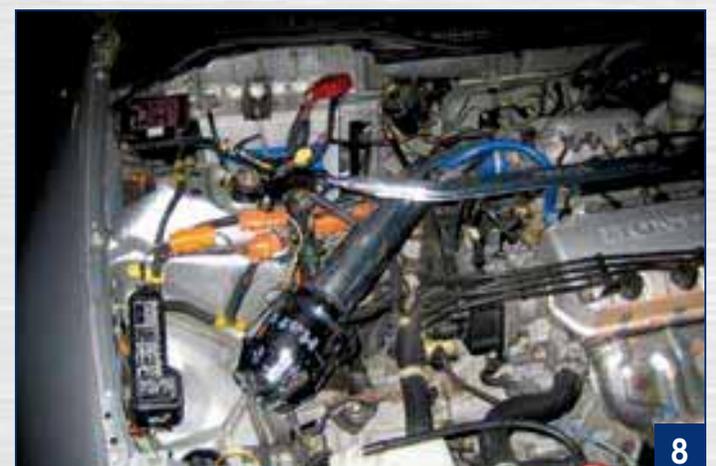
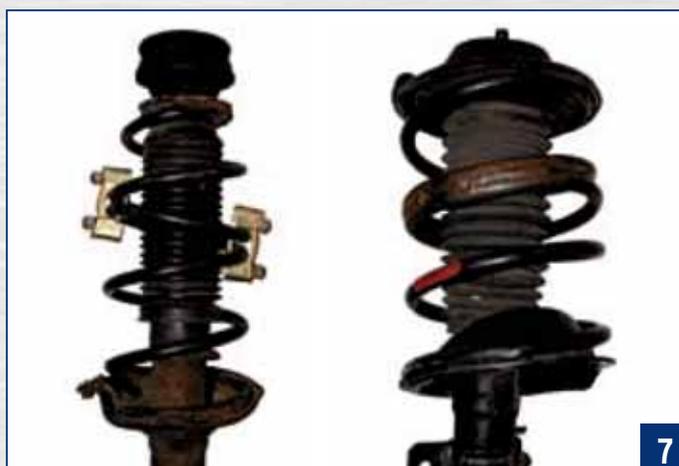


# ILLEGALES TUNING - NICHT NUR ORDNUNGSWIDRIG,

**Ein teurer Spaß, der sehr gefährlich werden kann! Fahrzeuge mit derartigen Mängeln werden sofort aus dem Verkehr gezogen! Notfalls werden sie verladen und abtransportiert.**

**Guter Rat ist nicht teuer!  
Schlechtes Tuning aber  
kann ein Vermögen kosten!**

- 1** Mit Sprühfarbe lackierte Schlussleuchte (rechts) - Brems- und Schlusslicht kaum erkennbar!
- 2** Das Kennzeichen muss fest am Fahrzeug angebracht sein!
- 3** Einarmwischer Endstellung mittig. Verboten und lebensgefährlich, da Fußgänger nicht rechtzeitig gesehen werden.
- 4** Bei einer Leistungssteigerung am Motor erlischt die Betriebs erlaubnis.
- 5** Hier beträgt die Bodenfreiheit unter 3 cm!!!
- 6** Die vorgeschriebene Höhe der unteren Lichtaustrittskante beträgt 50 cm. Hier sind es nur 47 cm.
- 7** Manipuliertes Fahrwerk - links geklemmt und rechts geschweißt.
- 8** Ein sogenanntes Powerrohr. Hierfür gibt es keine Zulassung!



# SONDERN STRAFBAR!

- 9** Manipulation am Luftfilter. Das Geräuschverhalten wird verschlechtert.
- 10** Die Räder schleifen deutlich sichtbar an der Radkastenabdeckung.
- 11** Hier sind am Reifen deutliche Schleifspuren erkennbar.
- 12** Tönungsfolie an der ersten Seitenscheibe. Erst nach entfernen der Folie kann die Weiterfahrt fortgesetzt werden.
- 13** +



# MINDESTABSTÄNDE

**Unabhängig von der Bodenfreiheit des Fahrzeugbodens gibt es Mindestabstände zur Fahrbahnoberfläche für eine Reihe von Anbauteilen.**

Viele dieser Paragraphen wurden angepasst und entsprechen der Richtlinie ECE-R-48 der europäischen Union zu „Technische Vorschriften für Radfahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände und Teile, die in Radfahrzeuge(n) eingebaut und/oder verwendet werden können – Regelung 48: Einheitliche Bedingungen für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich des Anbaus der Beleuchtungs- und Lichtsignaleinrichtungen.“

In Deutschland sind – in der Regel in der StVZO – folgende Beschränkungen verbindlich:

Anhängerkupplung Kugelmitte	350 mm	§ 44 StVZO
Blinker hinten	350 mm	§ 54 StVZO
Blinker seitlich	500 mm	§ 54 StVZO
Blinker vorne	350 mm	§ 54 StVZO
Bremsleuchte	350 mm	§ 53 Abs. 1 StVZO
Kennzeichen hinten	300 mm	§ 60 Abs. 2 StVZO
Kennzeichen vorne	200 mm	§ 60 Abs. 2 StVZO
Lichtaustrittskante	500 mm	§ 53 Abs. 1 StVZO
Nebelscheinwerfer	250 mm	§ 52 StVZO
Nebelschlussleuchte	250 mm	§ 52a Abs. 1 StVZO, § 53d StVZO
Rückfahrcheinwerfer	250 mm	§ 53a Abs. 3 StVZO
Schlussleuchte	350 mm	§ 53 Abs. 1 StVZO
Seitenmarkierungsleuchten	250 mm	§ 51 Abs. 3 StVZO, § 51a StVZO

# MR SAFE T.

## KOMPETENTE BERATUNG RUND UMS TUNING

**Ab sofort beantwortet der virtuelle Tuning-Experte Mr. safe T. die wichtigsten Fragen über Tieferlegung, Spoiler, Fahrwerk, Bremsen, Räder, Umbauten etc. unter [www.tune-it-safe.de](http://www.tune-it-safe.de).**

Seinen Namen verdankt Mr. safe T. seiner Kompetenz in den Bereichen Sicherheit und Tuning, die er optimal miteinander verknüpft. Direkt oben rechts auf der Startseite des Tuning-Portals [www.tune-it-safe.de](http://www.tune-it-safe.de) ist der sympathische Experte zu finden und steht mit seinem großen Wissen allen Tuning-Fans 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Dazu stellt der User seine Frage einfach in das dafür vorgesehene Feld, trägt noch schnell seine eMail-Adresse ein und ab geht die Post. Schon kurze Zeit später kommt die Antwort via Mail zurück. Übrigens: für alle, die noch mehr über Tuning erfahren wollen, bietet das Portal natürlich Links zu den wichtigsten Tuning-Partnern.



## MR. SAFE T. BEANTWORTET DIE WICHTIGSTEN FRAGEN\*



**FRAGE:** Ich würde gerne Rallye 2000 Zusatzscheinwerfer von Hella an mein Audi Coupe Typ 81 BJ 1986 bauen. Wie muss ich sie montieren, damit ich sie fahren darf, und vor allem muss ich sie TÜV abnehmen lassen oder gibt es ein Teilegutachten hierfür?! Soweit ich informiert bin, muss ich sie abgedeckt fahren, da sie 100 Watt Lichtleistung haben!?

**Mr. safe T.:** Solange die Scheinwerfer ein E-Prüfzeichen aufweisen, müssen Sie kein Teilegutachten dafür haben und sie auch nicht abnehmen lassen. Sie dürfen zwei zusätzliche Scheinwerfer für Fernlicht an Ihrem PKW anbringen. Diese dürfen zusammen mit den anderen Fernscheinwerfern leuchten und müssen gemeinsam mit ihnen abgeblendet werden können. Die Zusatzscheinwerfer müssen symmetrisch vorne am Fahrzeug befestigt werden, wobei die Höhe nicht festgeschrieben ist. Die Lichtstärke darf in der Summe der Referenzzahlen aller Fernlichtscheinwerfer gem. ECE Richtlinie 75 nicht überschreiten. Die Referenzzahl müsste laut Hella auf der Streuscheibe der

montierten Leuchten angegeben sein. Die beiden serienmäßigen Fernlichter Ihres Audi müssten nach meinen Informationen zusammen eine Referenzzahl von 25 erreichen, somit könnten Sie zwei Zusatzscheinwerfer mit einer Referenzzahl von je maximal 25 verbauen.



**FRAGE:** Kannst Du mir bitte mitteilen, wo (möglichst im Internet) ich die zulässigen Felgen-/Reifen-Größen für meinen Renault Megane Cabrio (EA) finde. Da muss es doch irgendwo eine Übersicht geben, über die Größen, die ich AUF JEDEN FALL aufziehen kann...

**Mr. safe T.:** Leider muss ich Sie enttäuschen. Es gibt keine fahrzeugspezifische Übersicht über zulässige Radgrößen für jeden Fahrzeugtypen. Nach Aussage des Renault Tuners ELIA ist die größtmögliche, sinnvolle und problemlos einzutragende Rad/Reifen-Kombination für Ihr Fahrzeug 205/40 17".

\* Namen sind der Redaktion bekannt

## BACK TO BASICS!



**Frage:** Ich hab mir vor einiger Zeit Sportsitze eingebaut und möchte diese eintragen lassen laut Hersteller nur mit Einzelabnahme. Was bedeutet das und was kostet das denn?

**Mr. safe T.:** Sie sollten die Sitze umgehend eintragen lassen oder sie vorerst wieder ausbauen! Sie dürfen mit Sitzen, die eine Abnahme erfordern, nur Fahrten unternehmen, die der Abnahme dienen und das Fahrzeug ansonsten gar nicht im Straßenverkehr bewegen, denn mit dem Einbau der Sitze erlischt die Betriebserlaubnis Ihres Wagens! Eine Einzelabnahme ist erforderlich, da für die Kombination Ihrer Sitze mit Ihrem Fahrzeug keine allgemeine Betriebserlaubnis und kein Teilegutachten vorliegen. Somit muss die Übereinstimmung der von Ihnen genutzten Kombination mit den Vor-



schriften des Straßenverkehrsrechts, sprich: Materialbeschaffenheit, Sicherheit etc., in einem individuellen Termin von einem technischen Sachverständigen geprüft werden. Sie müssen mit diesem Gutachten eine Betriebserlaubnis bei der Zulassungsbehörde beantragen.

Dies ist ohne Zweifel mit nicht unerheblichen Kosten für Sie verbunden. Deren genaue Höhe schwankt aber je nach Gutachterorganisation. Sie sollten dies also am Besten persönlich vor Ort bei einem Gutachter Ihrer Wahl erfragen.

**FRAGE:** Ich habe ein Anliegen bezüglich Kauf von verchromten Aluminiumrädern. Ich hoffe, ich bin mit meinem Anliegen bei Ihnen an der richtigen Adresse. Ich habe vermehrt im Internet Firmen gesehen, die Felgen aus den USA ohne TÜV-Gutachten oder ABE oder Festigkeitsgutachten verkaufen und auch eine 100% legale Eintragung anhand der eingegossenen Traglast dazu anbieten. Auf anderen Seiten liest man aber oft, dass die eingegossene Traglast für eine Eintragung nicht ausreichen soll.

Was ist nun richtig? Könnte ich mir einfach solche Felgen selber importieren und legal eintragen lassen? Wenn nicht, wie können die oben genannten Firmen eine legale Eintragung garantieren?? Dürfen die so etwas überhaupt?

**Mr. safe T.:** Um das Fazit meiner Antwort gleich vorweg zu nehmen: Die Garantien für eine Eintragung solcher US-Felgen sind irreführend und falsch. Die Anbieter täuschen ihre Kunden über die Risiken, die mit einer solchen „garantierten“ Abnahme verbunden sind.

Der Bundesverband der Reifenhersteller, Verbände der Felgenhersteller und auch die Sachverständigenorganisationen wie der TÜV befassen sich schon seit einiger Zeit mit dem Thema. Dass die „Eintragungsgarantie“ nur bei bestimmten Prüfern gilt, sollte jeden Konsumenten stutzig machen. Häufig sind die Eintragungen nämlich rechtswidrig, da sie nicht mit den gesetzlichen Anforderungen in Deutschland in Einklang stehen. So hat der TÜV bereits Strafanzeige gegen Prüfer gestellt, die mit Felgenanbietern „eng-

zusammen gearbeitet“ haben und dabei den Boden der Gesetzmäßigkeit verlassen haben.

Denn allein irgendwelche Daten, die in die Felgen eingegossen werden, können keine Grundlage für eine ordnungsgemäße Eintragung sein. Lediglich die auch sonst üblichen Herstellergutachten und die in der EU geforderten Tests sind dafür rechtmäßige Basis.

Für Sie als Endkunden bedeutet das: lassen Sie die Hände von solchen unseriösen Angeboten. Selbstverständlich sollten Sie auch Abstand von dem Vorhaben nehmen, US-Felgen ohne Gutachten selbst zu importieren. Denn selbst wenn Sie die Eintragung in Ihren Fahrzeugpapieren haben, kann diese, falls sie illegal erfolgt ist, wieder zurückgezogen werden. Es gibt dabei keinerlei Bestandsschutz. Bei einem Arbeitsgruppentreffen hat

der TÜV angekündigt, bereits erteilte Eintragungen systematisch nach den von Ihnen angesprochenen US-Felgen zu durchforsten und sowohl den eintragenden Prüfer strafrechtlich zu belangen als auch dafür zu sorgen, dass die Betriebserlaubnis für das entsprechende Fahrzeug entzogen wird. Sie können also auch in Zukunft nicht sicher sein, wegen der Felgen nicht belangt zu werden.

Achten Sie also ganz verstärkt auf eine seriöse Eintragungspraxis durch den Anbieter und die unbedingt erforderlichen Gutachten!





# HAST DU DIE GRÖSSE?

**FAHR MIT VERANTWORTUNG.**



[www.junges-fahren.de](http://www.junges-fahren.de)

## Erfolgreiche Kampagne „Hast du die Größe? – Fahr mit Verantwortung!“ des DVR e.V. wird mit drei neuen prominenten Unterstützern fortgesetzt

Die erfolgreiche Verkehrssicherheitskampagne „Hast du die Größe? – Fahr mit Verantwortung!“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrates e.V. (DVR) mit Förderung des Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) wird in 2008 mit den gewerblichen Berufsgenossenschaften und den Unfallkassen fortgesetzt. Ziel der breit angelegten, nunmehr betrieblichen Kommunikationsstrategie ist es, die Unfallzahlen der jungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf ihren täglichen Fahrten zu senken und die Risiken dieser Gruppe im Straßenverkehr zu minimieren.

Mit kurzen Trigger-/Aufklärungsfilmen, Freecards, Plakaten und einem didaktischen Leitfadens für Berufsschulen und weiterbildende Schulen soll die Zielgruppe der 18- bis 24-jährigen Fahrerinnen und Fahrer direkt angesprochen werden. Zusätzlich soll die Gruppe bei Events vor Ort zum Thema Verantwortungsübernahme mittels Peer-to-Peer-Kommunikation in einen erfolgsversprechenden Dialog geführt werden. Gleichzeitig soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass die jungen Leute nach wie vor ein überdurchschnittlich hohes Risiko haben, im Straßenverkehr verletzt oder getötet zu werden. Im Jahr 2005 gehörten nach Angaben des Statistischen Bundesamtes 20 Prozent der Verunglückten im Straßenverkehr zu den 18- bis 24-Jährigen, obwohl diese Altersgruppe nur rund acht Prozent der Gesamtbevölkerung stellt. Statistisch betrachtet verunglückte 2005 alle sechs Minuten ein 18- bis 24-Jähriger im Straßenverkehr, alle acht Stunden

starb ein junger Mensch an den Folgen eines Verkehrsunfalls. Zwar ist, nach Informationen der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), für das Jahr 2006 die Zahl der getöteten jungen Verkehrsteilnehmer im Alter von 18 bis einschließlich 24 Jahren auf 1.011 zurückgegangen, allerdings sind die Zahlen aus Sicht des DVR-Hauptgeschäftsführers Christian Kellner „immer noch dramatisch und inakzeptabel“.

Gründe für das höhere Unfallrisiko junger Autofahrerinnen und Autofahrer sind spezielle Fahrmotive, Lebenseinstellungen und mangelnde Erfahrung, die sich zu einem gefährlichen Risiko-Mix vermengen.

Für die Fortsetzung in 2008 wird die Jugendkampagne mit der Soul-Sängerin Joy Denalane, Model Lena Gercke, die die erste Staffel von „Germany's Next Topmodel“ gewann, und dem VIVA-Moderator Klaas Heufer-Umlauf von drei neuen Prominenten unterstützt. Allen drei liegt das Thema Verkehrssicherheit sehr am Herzen und deshalb haben sie sofort zugesagt, die erfolgreiche Kampagne zu unterstützen.

Aber auch die bisherigen prominenten Unterstützer, Philipp Lahm, Collien Fernandes und Sarah Kuttner, sind weiterhin für die Kampagne in Aktion. Deshalb sind alle sechs Prominente demnächst auch in kurzen Trigger-/Aufklärungsfilmen zu sehen, in denen sie dem wichtigen Thema Verkehrssicherheit Nachdruck verleihen.

# SAFETYCHECK 2007

Ziel der Sicherheitsinitiative „SafetyCheck 2007“ war es, junge Fahranfänger für die Gefahren im Straßenverkehr und insbesondere für die Sicherheit des eigenen Fahrzeugs zu sensibilisieren. Dazu wurden in der Zeit vom 13. April 2007 bis zum 31. Juli 2007 mehr als 14.000 SafetyChecks an über 400 Standorten der DEKRA Automobil GmbH im gesamten Bundesgebiet durchgeführt und jungen Fahrern abseits der gesetzlich vorgeschriebenen Fahrzeuguntersuchungen Gespräche und Beratung zu Verkehrssicherheitsfragen angeboten. Die Aktion zielte auf die besonders gefährdete Personengruppe der jungen Fahrer, weil diese mit ihren häufig mangelbehafteten, älteren Fahrzeugen überdurchschnittlich oft am Unfallgeschehen beteiligt sind. Beim „SafetyCheck 2007“ waren mehr als drei Viertel der Teilnehmer 18

bis 25 Jahre alt und entsprachen somit der avisierten Zielgruppe der „Jungen Erwachsenen“ genau. 36 % der Teilnehmer waren weiblich und 64 % männlich. Der Altersdurchschnitt der vorgestellten Pkw war erstaunlich hoch. So wurden den DEKRA Fachleuten Fahrzeuge vorgestellt, die im Mittel 10,8 Jahre alt waren. 77 % der Pkw waren acht Jahre oder älter und die durchschnittliche Laufleistung der Fahrzeuge betrug 115.000 km. Entsprechend dem hohen Alter der Autos war nahezu die Hälfte weder mit Fahrerairbag, noch mit ABS oder ESP ausgestattet.

Die DEKRA Sachverständigen dokumentierten insgesamt über 37.000 Mängel, 83 % aller vorgestellten Fahrzeuge wiesen zum Teil gleich mehrere erhebliche Mängel auf. Durchschnittlich lag die Anzahl festgestellter Mängel bei 3,3 pro beanstandetem



Fahrzeug, dabei nahm die Anzahl der Mängel mit steigendem Fahrzeugalter stark zu. Über 21.000 Mängel wurden allein an sicherheitsrelevanten Bauteilen wie Bremsanlage, Fahrwerk und Bereifung festgestellt. Die Ergebnisse zeigen insgesamt, dass Pkw mit zunehmendem Alter ein steigendes Gefährdungspotenzial für die jungen Fahrerinnen und Fahrer sowie für die

übrigen Verkehrsteilnehmer darstellen. Alterung, Verschleiß und das fehlende Bewusstsein für technische Mängel sowie Sparen bei Reparatur und Wartung führen dazu, dass ältere Pkw wesentlich häufiger erhebliche Mängel aufweisen als jüngere Fahrzeuge.

**Cool - aber nichts für die Straße.**  
Deshalb Änderungsabnahmen von DEKRA.



**Damit die Sicherheit nicht auf der Strecke bleibt.**

Wir informieren Sie über alle Zulassungsvorschriften beim Tuning Ihres Fahrzeuges.  
Info-Line: 01805.2099 (Aus dem deutschen Festnetz 14 Cent/Min., aus einem Mobilfunknetz evtl. abweichend).

Automotive

Industrial

Personnel

International





## AUS DER SZENE FÜR DIE SZENE! DIE TUNE IT! SAFE!-BOTSCHAFTER

### Sie haben den Finger am Puls der Zeit – die TUNE IT! SAFE!-Botschafter!

Die Initiative geht ab sofort verstärkt in den Austausch mit der Tuning-Szene. Dabei sind die TUNE IT! SAFE!-Botschafter offenes Ohr und Sprachrohr zugleich und stehen im ständigen Dialog mit den Organisatoren und Mitgliedern der Initiative. Sie greifen aktuelle Strömungen der Szene auf, sind Ansprechpartner für die Tuningfans und bieten wichtige Kontakte zu Behörden, Verbänden und Unternehmen. Die Botschafter sind auch bei Tuning-Treffen und -Veranstaltungen vor Ort und repräsentieren TUNE IT! SAFE!

Aus einer Vielzahl von Bewerbern haben am Ende 9 Personen heraus-

gestochen, die alle Voraussetzungen mitbringen für TUNE IT! SAFE! als Botschafter zu fungieren. Sie werden auf der Essen Motor Show 2007 offiziell vorgestellt und auf die spannende und abwechslungsreiche, aber auch verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet.

TUNE IT! SAFE!-Botschafter stehen bundesweit miteinander im engen Kontakt und tauschen so Informationen über wichtige Ereignisse und Termine aus

- TUNE IT! SAFE!-Botschafter sind Bindeglied zwischen den Tunern und den Institutionen
- TUNE IT! SAFE!-Botschafter vermitteln die richtigen Ansprechpartner
- TUNE IT! SAFE!-Botschafter berichten im TUNE IT! SAFE! Magazin von Messen, Tuning-Treffen und aktuellen Trends
- TUNE IT! SAFE!-Botschafter stehen bundesweit miteinander im engen Kontakt und tauschen so Informationen über wichtige Ereignisse und Termine aus

Nach der Essen Motor Show stehen unter [www.tune-it-safe.de/botschafter](http://www.tune-it-safe.de/botschafter) viele Infos zu den Botschaftern zur Verfügung!

# TUNING – RICHTIGE VORBEREITUNG ZAHLT SICH AUS!

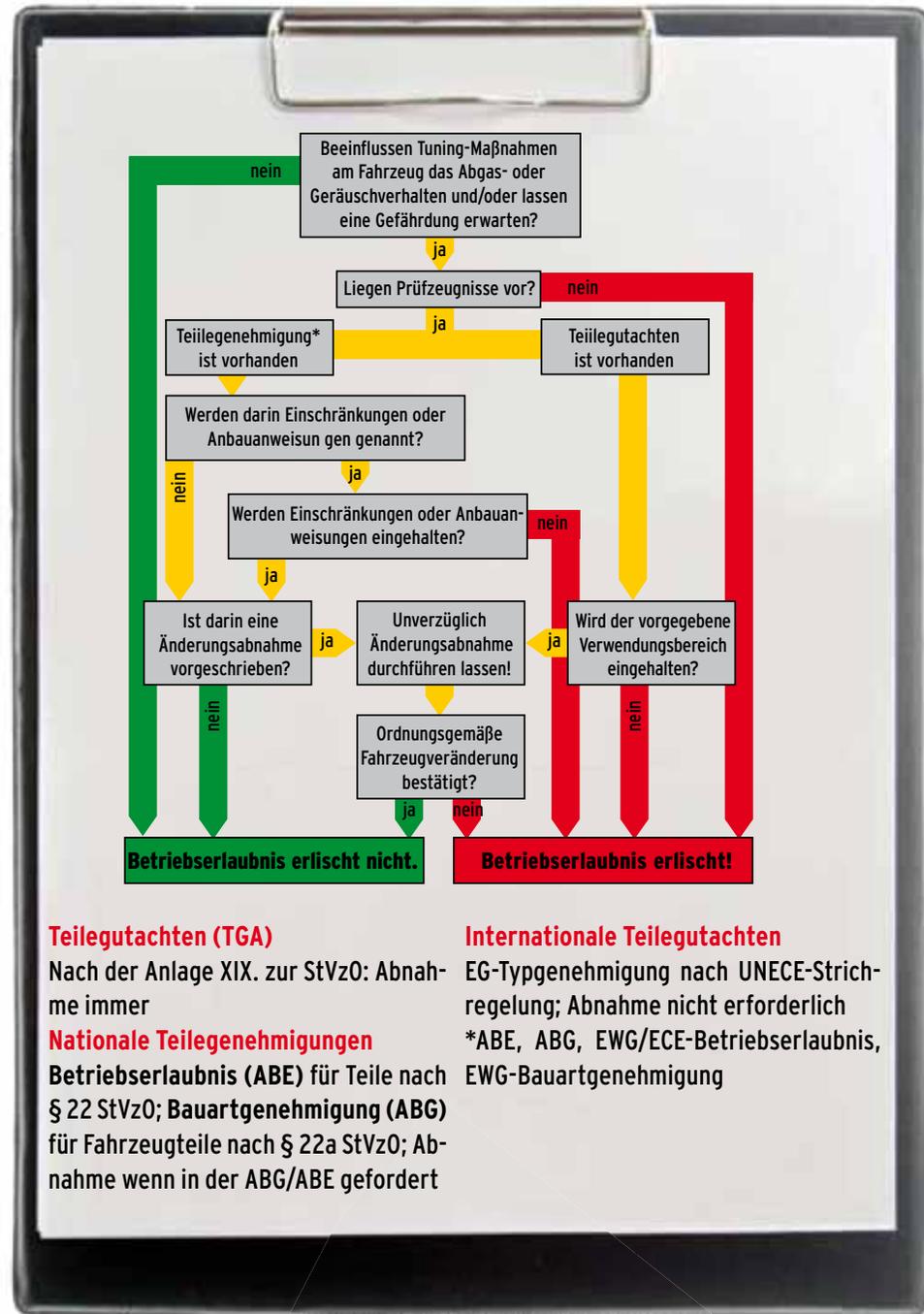


Der Tuning-Markt wächst ungebremst. Vor allem bei jungen Leuten übt die Tuning-Szene einen ganz besonderen Reiz aus. Spurverbreitungen, Breitreifen, Spoiler, Auspuffanlagen, Leistungssteigerung und ein tiefer gelegtes Fahrwerk sind „in“ und prägen das Bild. Sicherheitsbewusste Autofahrer informieren sich vor geplanten Tuning-Maßnahmen über die geltenden Vorschriften und Bestimmungen, denn sonst kann der Tuning-Spaß schnell zu einem teuren Vergnügen werden.

Nicht jede Modifikation am Auto ist zulässig – auch wenn sie noch so gefällt. Der Gesetzgeber regelt, was zulässig ist und was nicht. Bei vielen Änderungen am Fahrzeug erlischt die Betriebserlaubnis, wenn der Umbau nicht durch eine Prüfinstitution wie die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung abgenommen wird. Anschließend kann es notwendig werden, bei der Zulassungsstelle die Fahrzeugpapiere aktualisieren zu lassen. Die erfolgreiche Abnahme einer technischen Änderung (Änderungsabnahme) ist jedoch nur möglich, wenn die dafür vorgeschriebenen Prüfzeugnisse wie Teilegenehmigungen oder Teilegutachten vorliegen. Den genauen Ablaufplan hat die GTÜ in ihrem praktischen Tuning-Ratgeber übersichtlich und leicht verständlich zusammengestellt. Wer auf Nummer sicher gehen will, holt vor einer geplanten Umrüstaktion zudem Rat

beim GTÜ-Sachverständigen ein und vermeidet so unnötige Kosten und Stress. Nach den Wunschvorstellungen vieler Tuning-Fans soll ein Auto auf der Straße liegen wie ein Brett, möglichst breite Räder und Reifen und schnittige Spoiler aufweisen. Doch bei allen Umbaumaßnahmen gilt: Es darf nichts bedenkenlos montiert werden. Nur wirklich fahrzeugkonforme Umrüstungen sollten umgesetzt werden, so die Empfehlung der GTÜ-Experten. Weitere Tipps und Informationen rund um das Thema Tuning finden sich im GTÜ-Tuning-Ratgeber. Die handliche Broschüre ist gegen Einsendung eines Freiumschlags mit Adresse (Format DIN lang mit 90 Cent frankiert) kostenlos erhältlich: GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung, Stichwort „Tuning-Ratgeber“, Vor dem Lauch 25, 70567 Stuttgart.

## HÜRDENLAUF – VOM SICHEREN WEG ZUM TUNING



### Teilegutachten (TGA)

Nach der Anlage XIX. zur StVzO: Abnahme immer

### Nationale Teilegenehmigungen

Betriebserlaubnis (ABE) für Teile nach § 22 StVzO; Bauartgenehmigung (ABG) für Fahrzeugteile nach § 22a StVzO; Abnahme wenn in der ABG/ABE gefordert

### Internationale Teilegutachten

EG-Typgenehmigung nach UNECE-Strichregelung; Abnahme nicht erforderlich

\*ABE, ABG, EWG/ECE-Betriebserlaubnis, EWG-Bauartgenehmigung



# RÄDERTUNING

## GEFAHR BEI FALSCHER PRODUKTAUSWAHL!

Größer, breiter, schöner – unter diesem Motto steht für viele junge Autofahrer und Tuning-Begeisterte die Auswahl der Räder für das eigene Fahrzeug. Breite Räder sind ein wichtiges optisches Merkmal für individuell gestaltete Fahrzeuge und durch die verbreiterte Aufstandsfläche der Reifen können sie das Fahren zudem noch sicherer machen. Denn Kurvenstabilität, Bremsweg, Lenkpräzision und die Reaktion auf Lastwechsel werden positiv beeinflusst. Zudem konnten durch den Einsatz modernster Reifenkonstruktionen und -mischungen gewisse Nachteile von Breitreifen bei Aquaplaning erheblich gemindert werden.

Dennoch ist Vorsicht geboten bei der Umrüstung auf Räder, die nicht der

Serienausstattung des Fahrzeugmodells entsprechen. Immer mehr Räderprodukte tauchen auf, die nicht die vorgeschriebenen Festigkeitswerte aufweisen und deshalb ein hohes Risikopotenzial bergen. Mit Hilfe gefälschter Gutachten sollen die Freigaben erhalten werden. Bei den negativ aufgefallenen Rädern handelt es sich um so genannte „US custom wheels“; das sind Produkte in der Regel chinesischer Herkunft mit höchst unterschiedlicher Qualität. Eine Umrüstung auf solche Räder ist mit höchsten Risiken und Nebenwirkungen – bis hin zur Lebensgefahr für Fahrer, Insassen und andere Verkehrsteilnehmer – verbunden. Räder und Reifen dürfen nicht allein dem Wunsch entsprechen, schick auszusehen und die Fahrfreude

zu steigern: sie müssen als sicherheitsrelevante Bauteile am Fahrzeug dauerhaftem Einsatz unter höchsten Belastungen standhalten!

Bei der Anschaffung eines nicht der Originalausstattung entsprechenden Radsatzes empfiehlt sich deshalb genaues Hinsehen, ob die Produkte der Wahl die hierzulande gesetzlich verlangten Nachweise haben. Insbesondere bei Kauf via Internet ist Vorsicht geboten, denn hier gibt es zahllose Angebote, die nicht den gesetzlichen Auflagen entsprechen.

Damit die Sicherheit weder durch vorsätzliche kriminelle Handlungen noch versehentlich durch Unwissenheit gefährdet wird, haben es sich der

bundesweit tätige Reifenfachverband BRV und dessen Arbeitskreis Felgenreifenhersteller zusammen mit dem Verband Deutscher Automobil Tuner e.V. (VDAT) und der Initiative TUNE IT! SAFE! zur Aufgabe gemacht, das Thema verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Breit angelegte Aufklärung einerseits und verstärkte Kontrolle des Einhaltens der gesetzlichen Regeln andererseits sind das gemeinsame Ziel. Egal, ob Käufer, Händler oder Tuningwerkstatt – allen muss klar werden, dass die Ausrüstung eines Fahrzeugs mit unzulässigen Rädern höchste Gefahr bedeutet. Deshalb gilt: Hände weg von Produkten ohne ABE, Teilegutachten oder UNECE-Typgenehmigung.

**Um dies zu gewährleisten, sind in Deutschland die Anforderungen an die Zulässigkeit von Rädern gesetzlich sauber geregelt. Danach dürfen nur Produkte an Fahrzeugen für den öffentlichen Straßenverkehr montiert werden, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:**

■ Entweder sie haben festgelegte Tests und Prüfungen durchlaufen, um vom Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) eine allgemeine Betriebserlaubnis (abgekürzt: ABE) zu bekommen – in diesem Fall weisen sie eine so genannte KBA-Nummer auf.

■ Oder sie werden von akkreditierten technischen Diensten nach Bestimmungen der nationalen Räder-Richtlinie geprüft und weisen die Eignung für den Fahrbetrieb durch ein so genanntes Teilegutachten nach. Die Art der Kennzeichnung ist im Teilegutachten aufgeführt.

■ Oder sie sind nach der europäischen Richtlinie ECE 124 geprüft und genehmigt und tragen ein entsprechendes ECE-Kennzeichen.



Hier weitere Fehlermöglichkeiten, die in Verbindung mit anderen Änderungen auch allen Sicherheitsauflagen widersprechen

# MIT DER RICHTIGEN PLAKETTE IN DIE UMWELTZONE

Mit Jahresbeginn 2008 werden einige deutsche Städte so genannte Umweltzonen einrichten, weitere Städte planen die Ausweisung solcher Zonen für die Zukunft. Mit der 35. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes, besser bekannt als „Feinstaub-Verordnung“, haben die Behörden die Möglichkeit, bei hoher Schadstoffbelastung der Luft, Umweltzonen auszuweisen und in diesen ein begrenztes oder umfassendes Fahrverbot zu verhängen.

Fahrzeuge mit Dieselmotor werden dabei entsprechend ihrer Abgasnormen in verschiedene Schadstoffgruppen eingliedert. Mit der Abgasnorm Euro 4, oder besser, erhält man die Schadstoffgruppe 4, erkennbar an der grünen Plakette. Euro 3 bringt die Schadstoffgruppe 3 (gelbe Plakette) und Euro 2 die Schadstoffgruppe 2 (rote Plakette). Je nach Belastung dürfen dann Fahrzeuge mit der jeweiligen Schadstoffgruppe/Plakettenfarbe in die Umweltzonen. Nicht

Fahrzeugpapieren als „SCHADSTOFFFORM E 2/NACHG:“ gekennzeichnet sind, eine grüne Plakette erhalten. Plaketten soll es nach dem Beschluss des Bundeskabinetts auch für nachgerüstete Diesel-Pkw der Abgasstufe Euro 1 und für Nutzfahrzeuge mit einem nachgerüsteten Partikelminderungssystem geben. Oldtimer, die mit einem so genannten „H“ oder „07“-Kennzeichen versehen sind, sollen von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen werden. Das H-Kennzeichen

reicht aus. Die Bundesregierung will zusätzlich eine so genannte Gleichwertigkeitsklausel für Oldti-

## Wie bekomme ich eine Plakette?

Die Plaketten bekommt man unter anderem auch bei den Partnern der KÜS. Mit den ersten beiden Ziffern der Postleitzahl ist der KÜS-Partner in der Nähe auf [www.kues.de](http://www.kues.de) schnell zu finden. Die Partner der KÜS sind auch immer tagesaktuell zu den Themen wie Feinstaubverordnung und Umweltzonen informiert und geben gerne Auskunft.

gekennzeichnet werden Fahrzeuge der Schadstoffgruppe 1, dazu gehören alte Dieselfahrzeuge und Fahrzeuge mit Benzinmotoren ohne geregelten Katalysator. Die anderen Fahrzeuge werden durch die farbige Feinstaubplakette, die innen an der Windschutzscheibe angebracht werden muss, gekennzeichnet. Für diese gilt ein Fahrverbot in den ausgewiesenen Umweltzonen. Eine neue Regelung wird es auch für benzinbetriebene Fahrzeuge mit Katalysatoren der ersten Generation (so genannte „US Norm“) geben. Sie erhalten dann, je nach Einstufung in die betreffende Schadstoffklasse, eine grüne Plakette. Ebenso werden Fahrzeuge, die mit einem G-Kat nachgerüstet sind und in den

mer aus anderen europäischen Ländern in die Verordnung aufnehmen, um so die Vereinbarkeit mit europäischem Recht herzustellen. Der Bundesrat muss dieser erweiterten Fassung noch zustimmen.

Wer heute schon wissen will, ob sein Fahrzeug mit welcher Plakette wann fahren darf, erfährt dies über die Emissionsschlüsselnummern in seinen Fahrzeugpapieren. Darauf weist die Kfz-Prüforganisation KÜS hin.

Die Schlüsselnummern sind zu finden in den bis zum 1. Oktober 2005 ausgestellten Fahrzeugscheinen und Fahrzeugbriefen im Feld zu 1 - Fahrzeug- und Aufbauart - an der 5. und 6. Stelle. Ab dem 1. Oktober 2005 gab es neue Fahr-



zeugpapiere, hier findet man die Emissionsschlüsselnummer in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 im Feld 14.1.

Schnell und präzise können die Fahrzeugbesitzer auf der Internetpräsenz der KÜS ermitteln, welche Feinstaubplakette für ihr Fahrzeug möglich ist. Unter <http://www.kues.de/service/feinstaub/default.asp> erhalten sie sofort nach

der Eingabe der Fahrzeugart (Pkw oder Lkw), der Antriebsart (Benziner oder Diesel) und der Emissionsschlüsselnummer Auskunft über die mögliche Plakette.



ABT-Geschäftsführer - Hans-Jürgen Abt



# ABT SPORTSLINE – EIN UNTERNEHMEN STELLT SICH VOR

Seit mehr als 110 Jahren arbeiten die bislang vier Generationen der Kemptener Familie an der Weiterentwicklung des Unternehmens, dessen Geschicke von Anfang an eng an das Automobil geknüpft sind. Das Jubiläum ist ein Beleg dafür, dass bei Abt Tradition groß geschrieben wird, man aber auch auf Trends setzt. Nur so ist es überhaupt möglich, über einen solch langen Zeitraum erfolgreich zu sein und kontinuierlich zu wachsen.

Die Geschichte von Abt beginnt 1896 mit der Gründung einer Schmiede – und mit einer guten Idee: Johann Abt entwickelt eine Vorrichtung, mit der Pferdefuhrwerke fit für den harten Allgäuer Winter gemacht werden. Betriebe und Privatpersonen sparen sich dadurch die An-

schaffung eines kostspieligen Schlittens. Die ersten Autos, die eigentlich eher Motorkutschen sind, repariert der Schmied ebenfalls. Das Unternehmen wächst mit der zukunftsweisenden Technik und beginnt schon vor über acht Jahrzehnten enge Kontakte mit den Marken der späteren Auto Union zu knüpfen. Die Verbindung mit den vier Ringen erweist sich als überaus dauerhaft und hält bis zum heutigen Tag.

### „Richtiger Riecher“

Die seit den fünfziger Jahren erzielten Motorsportserfolge fließen direkt in den Tuning-Bereich ein, Abt gehört zu den Pionieren der Branche und ist von Anfang an Teil des Booms. Die Kemptener setzen auf Leistungsplus und Haltbarkeit, erfüllen zu jeder Zeit die Wünsche

der Kunden in Bezug auf Sportlichkeit und ausgefallene Optik. Um dieses Ziel zu erreichen, ist der „richtige Riecher“ nötig und müssen Trends erkannt werden. Genau dieses Gespür ist es, das Abt zum größten Veredler von Fahrzeugen aus dem Volkswagen-Konzern macht. Das Angebot der High-Tech-Schmiede umfasst neben Leistungssteigerungen, Fahrwerksmodifikationen, aerodynamischen Anbauteilen in perfektem Design, Felgen oder Auspuffanlagen auch Komplettfahrzeuge.

### Technik- und Design-Kompetenz

„Wir haben uns in Kempten eine Struktur aufgebaut, die es uns ermöglicht, Fahrzeuge selbst fertigen zu können. Wir sind inzwischen ein echter Automobilhersteller“, erklärt Geschäftsführer

Hans-Jürgen Abt. Die Gründung der Abt Sportsline GmbH im Jahr 1991 markiert den selbstbewussten Beginn dieser Ära, der Name steht für die Technik- und Design-Kompetenz, die höchsten Qualitätsansprüchen gerecht wird. Das ist auch der Grund dafür, dass Abt Sportsline offizieller Audi und VW Service Partner ist. Die Entwickler von Abt stellen sich den stetig wachsenden Anforderungen, die moderne Triebwerke der Ingenieurskunst abverlangen, genauso wie den sich verändernden Kundenwünschen. So arbeitet man in Kempten unter anderem an neuen Technologien, die verbesserte Umweltverträglichkeit und niedrigere Verbrauchswerte mit Leistungszuwachs kombinieren. Unersetzbar ist dabei das aus der jahrzehntelangen Erfahrung gewonnene Know-how.

## ABT-Motorsport

Das Motorsport-Team aus Kempten hat den Namen Abt Sportsline mittlerweile weltweit bekannt gemacht. Zu den größten Erfolgen der Mannschaft zählen der Gewinn der Deutschen Super Tourenwagen Meisterschaft 1999 durch Christian Abt und natürlich die Titel in Europas populärster Tourenwagenserie DTM.

2004 tragen sich die Kemptener als Audi Sport Team Abt Sportsline erstmals als Team-Meister in die Geschichtsbücher der DTM ein.

Auch 2006 ist Abt Sportsline offizielles Audi-Werksteam in der DTM und stellt in einer spannenden Saison mit Tom Kristensen und Martin Tomczyk den Dritten und Vierten im Gesamtklassement.

2002 holt Laurent Aiello den Meistertitel für Abt Sportsline, in der Saison 2004 und auch 2007 gelangt Mattias Ekström das gleiche Kunststück.



# TÜV NORD MOBILITÄT IST FÜR TUNER DA!

TÜV NORD Mobilität präsentiert den Seat Leon FR von Vanessa Frank und den VW Polo 9n von Nancy Pintovic. Die beiden Tunerinnen haben mit ihren Fahrzeugen den TÜV NORD Tuning-Award für Frauen gewonnen. 50 Teilnehmerinnen hatten mit ihren Fahrzeugen um die Titel in den Kategorien Profi und Privat gekämpft. In einer spannenden Endrunde in Hannover überzeugten die Wagen von Frank und Pintovic die Jury von TÜV NORD Mobilität und der Initiative Frau ist schlau.

„Immer mehr Frauen tunen ihre Autos“, sagt Herbert Tenbrock von TÜV NORD Mobilität, „wie wichtig diese Zielgruppe in diesem insgesamt wachsenden Markt ist, hat uns der mittlerweile zweite Tuning-Award gezeigt. Wir sind froh, mit den Wagen zwei exzellente Showcars in Essen zu präsentieren.“

An ausgewählten Messetagen sind die beiden Gewinnerinnen persönlich am Stand und beantworten Besucherinnen und Besuchern Fragen zu ihren Autos. Als weiteres Highlight stellt TÜV NORD Mobilität die neue Tuning-Broschüre „Tipps rund ums Tuning“ vor. Die Broschüre beantwortet alle Fragen zum sicheren Veredeln von Autos, gibt wertvolle Ratschläge, angefangen beim Kauf von Tuningteilen, über den Einbau bis hin zur Abnahme an der TÜV-STATION.

Wer gerade die Führerscheinprüfung machen will oder sie bereits bestanden hat, kommt am Stand von TÜV NORD Mobilität online auf seine Kosten. Exklusiv zur Essen Motor Show wird die neue Seite [www.deinfuehrerschein.de](http://www.deinfuehrerschein.de) für Fahrerlaubnisbewerber und Führerscheinneulinge präsentiert. Darauf enthalten sind Infos rund um die theoretische und praktische Prüfung, aber auch Tipps zum Gebrauchtwagenkauf, Musterverträge und natürlich auch Ratschläge zu Tuningmaßnahmen. Für jeden neuen Autofahrer steht ein Gutschein für den TÜV NORD FirstCar-VertrauensCheck zum Download bereit. Damit erhält er an einer der 220 TÜV-STATIONEN eine aktuelle Zustandsanalyse seines Autos. Die Fachleute von TÜV NORD Mobilität stehen überdies für alle Fragen zum

Thema Tuning und zu allen weiteren Dienstleistungen zur Verfügung.

## Über die TÜV NORD Gruppe

„Wir machen die Welt sicherer“: Die TÜV NORD Gruppe ([www.tuev-nord.de](http://www.tuev-nord.de)) ist mit über 7.000 Mitarbeitern, davon mehr als 5.000 mit technisch-naturwissenschaftlichem Hintergrund, einer der größten technischen Dienstleister in Deutschland und im Norden die Nummer eins. Darüber hinaus ist sie in über 70 Staaten Europas, Asiens und Amerikas tätig. Die führende Marktposition verdankt die Gruppe der technischen Kompetenz und einem breiten Beratungs-, Service- und Prüfspektrum in den Geschäftsbereichen Akademie, Energie- und Systemtechnik, International, Mobilität, Systems und Zertifizierung.



**OBERN** v.l.n.r. Nancy Pintovic, Siegerin Kategorie Privat, Klaus Jürgensen, TÜV NORD Mobilität, Vanessa Frank, Siegerin Kategorie Profi  
**MITTE** Siegerauto Kategorie Privat von Nancy Pintovic  
**UNTEN** Siegerauto Kategorie Profi von Vanessa Frank



## TÜV NORD TuningService

**Für alle, die individueller  
und sicherer unterwegs  
sein wollen.**



**TÜV NORD**  
Mobilität  
sicher genießen

[www.tuev-nord.de](http://www.tuev-nord.de)



## HINGUCKER STATT HECK-MECK

**LEDs sind der Trend bei Heckleuchten. Individuelles Styling statt Serien-Einerlei ist in. Farbe ans Heck bringen Leuchten von Hella in Top-Qualität „wie ab Werk“.**

So machen es farbige Upgrade-Heckleuchten im Klarglasdesign von Hella möglich, den sportlich-dynamischen Charakter des Dreitürers Opel Astra H oder des Seat Leon II zu verstärken und das Fahrzeug zu individualisieren. Mit Leuchten in Icegrey oder Stratosilber für den Seat Leon II und Icegrey für den Opel Astra H kann man das Heck einheitlich zur Wagenfarbe oder mit kräftigem Kontrast zu ihr gestalten.

Ein besonderes technisches und optisches Highlight hat Hella für den aktuellen Volkswagen Golf V entwickelt. Bei den LED-Upgrade-Leuchten sind Schluss-, Brems- und Blinklicht komplett mit Leuchtdioden (LED) realisiert worden. Es gibt sie in den Farbvarianten Silber/Rot und Silber/Schwarz.

Charakteristisch für die vierteilige, weiß-rote Leuchte von Hella für den aktuellen BMW 3er (Limousine E 90) sind das Klarglasdesign und die Lichtstaboptik. Die silberfarbene Glühlampe für das Blinklicht fügt sich harmonisch in den weißen Bereich der Leuchte ein und erzeugt die Signalfarbe erst beim Blinken. Die Leuchte überzeugt mit sportlich-elegantem Design. Durch die gleichmäßige Aufteilung der weißen und roten Flä-

chen wirkt das Heck der 3er Limousine breiter und dynamischer. Nachrüstbare LED-Upgrade-Heckleuchten machen den Peugeot 206 (ab Baujahr 09/98) unverwechselbar und werten ihn mit innovativer Lichttechnik auf. Denn Schluss- und Bremslicht sind im Gegensatz zur Serienleuchte mit Leuchtdioden (LED) realisiert. Während die Serienleuchte durch ihre komplett rote Abschlussleuchte keinen Blick auf ihren Innenraum und einzelne Lichtfunktionen zulässt, erscheint die Upgrade-Heckleuchte im eigenständigen, transparenten Design. Für alle Hella-Produkte selbstverständlich ist die Originalteile-Qualität. Die Verwendung temperaturbeständiger Werkstoffe garantiert stets makellose Optik und extrem gute Lichtleistung. Hochpräzise Werkzeuge und moderne Fertigungsverfahren sorgen für eine gleichbleibend hohe Produktqualität. Die Passgenauigkeit gewährleistet den problemlosen Einbau und optimale Flächen- und Karosseriefugenverläufe. Die Passgenauigkeit gewährleistet den problemlosen Einbau und optimale Flächen- und Karosseriefugenverläufe. Alle Leuchten sind ECE-typgeprüft. Eine Vorführung beim TÜV sowie eine Eintragung in die Fahrzeugpapiere sind nicht erforderlich.



### Der Hintermann wird Augen machen

Ein besonderes technisches und optisches Highlight für das Golf V Heck hat Hella mit den LED-Upgrade-Leuchten entwickelt. Dabei sind die Funktionen Schluss-, Brems- und Blinklicht komplett mit Leuchtdioden (LED) realisiert worden. Die neue LED-Upgrade-Heckleuchte ist in den Farbvarianten Silber/Rot und Silber/Schwarz zu haben.

- 1** Der VW Golf V mit Serienheckleuchten vor der Umrüstung auf die LED-Upgrade-Heckleuchten von Hella.
- 2** Um die zweiteilige Serienheckleuchte ausbauen zu können, muss der Kofferraum zunächst geöffnet und die Wartungsklappe im Kofferraumdeckel entfernt werden.
- 3** Jetzt den Anschlussstecker abziehen und die Lampenfassung ausbauen.
- 4** Nun auch die zwei Befestigungsschrauben des Leuchtengehäuses lösen.
- 5** Leuchte herausnehmen.
- 6** Nun den für die Kofferraumklappe vorgesehenen Teil der LED-Upgrade-Heckleuchten einsetzen, anschließen und verschrauben.
- 7** Zum Lösen des zweiten Teils der Serienheckleuchte muss im Kofferraum der Teppich weggeklappt werden. Jetzt lassen sich Stecker und Schrauben gut lösen.
- 8** Die Leuchte kann entnommen werden.
- 9** Jetzt den zweiten Teil der LED-Upgrade-Heckleuchte einsetzen.
- 10** Die Leuchte anschließen und festschrauben.
- 11** Deutlicher kann der Unterschied nicht sein: Sportlich, innovativ und individuell zeigt sich die LED-Upgrade-Heckleuchte im Vergleich zu ihrer „Serien-Schwester“.
- 12** ...und der Hintermann wird Augen machen! Die LEDs sorgen nicht nur für optimale Signalwirkung, sondern sind noch dazu absolut „state of the art“.

# EINBAU-STORY | VW GOLF V LED-HECKLEUCHE



1



2



3



4



5



6



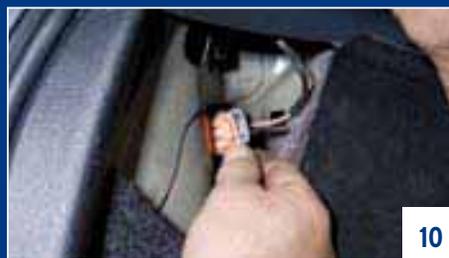
7



8



9



10



11



12

*Innovative Licht-Technologie*

**Golf V LED-Upgrade:  
Hol dir die Sterne ans Heck!**

**Hella**  
**Nothing less.**

Statt träger Glühlampen reaktions-schnelle LEDs jetzt auch beim Golf V: Gleich 36 High-Speed LEDs bringen den funkelnden Sternenhimmel ans Heck. Mit ihrem ultraschnellen Ansprechverhalten stehen sie für das entscheidende Mehr an Sicherheit und Speed. Wann strahlt Ihr Golf V schneller als die anderen?

Infos:  
Tel: 0180 5 250001 (0,12 €/Min.)  
[www.hella.de](http://www.hella.de)



**Ideen für das  
Auto der Zukunft**

ADV00303\_d\_D6

# HANKOOK REIFEN WIEDER ERFOLGREICH AUF DER LANGSTRECKE AM NÜRBURGRING

- **Hankook-bereifter Alzen-Porsche erneut auf dem Podium**
- **Schnellste Runde der Saison 2007 in 8:15:483 Minuten**
- **Schnellste je von einem Sauger auf der Nordschleife gefahrene Rennrunde**

Nürburgring, 5. November 2007 - Im zehnten und letzten Rennen der deutschen Langstreckenmeisterschaft 2007 auf dem Nürburgring konnte sich das Team Hankook/H&R-Spezialfedern mit Jürgen und Uwe Alzen am Steuer eines Porsche 997 GT3 erneut die Pole Position und einen Platz auf dem Siebertreppchen sichern. Bemerkenswert war dabei die Erzielung der insgesamt schnellsten Rennrunde der abgelaufenen Saison 2007 in 8:15:483 Minuten durch Uwe Alzen im letzten Rennabschnitt.

Diese Rekordrunde bedeutet darüber hinaus auch die schnellste je von einem Fahrzeug mit Saugmotor auf dem Nürburgring erreichte Rundenzeit überhaupt und dokumentiert die herausragende Performance der Hankook Rennreifen des Typs Ventus Racing. „Die Reifen von Hankook Tire waren fantastisch. Sie haben großen Anteil an unserem Erfolg“, berichtete Uwe Alzen nach seinem Einsatz.

Da die Entwicklungsarbeit des Technologie- und Reifenpartners Hankook

Tire mit dem Westerwälder Motorsport-Team auch in der Winterpause fortgesetzt wird, nutzte Team-Chef Jürgen Alzen bereits das freie Training am Freitag auf der Grand Prix-Strecke für Reifentests im Hinblick auf die Saison 2008. In sechs intensiven Runden auf der Nordschleife mit dem diesmal eingesetzten Porsche auf 997 GT3-Basis konnten weitere wertvolle Daten für das kommende Jahr gewonnen werden. Die hervorragende Performance der Renn-Reifen von Hankook Tire wurde dann am Samstagmorgen von Uwe Alzen bereits während des Zeittrainings unter Beweis gestellt. Mit der sensationellen Zeit von 8:15:873 Minuten für die 24,433 Kilometer lange Runde, die sowohl die Grand Prix-Strecke als auch die Nürburgring-Nordschleife umfasst, fuhr er den Hankook/H&R-Spezialfedern-Porsche eindrucksvoll auf die Pole Position.

Als dann am Mittag das letzte VLN-Rennen dieses Jahres startete, sahen die zahlreichen Fans an der Strecke den „Little Nelly“ getauften Rennwagen

mit der Nummer 109 einmal mehr an der Spitze des 180 Starter umfassenden Teilnehmerfeldes stehen. Uwe Alzen konnte schon beim Start die Verfolger um einige Meter distanzieren. „Leider haben wir die Führung während des zweiten Boxenstops verloren und hatten dann keine Chance mehr, die Spitzenposition zurück zu erobern“, sagte Uwe Alzen im Ziel. Trotz des unglücklichen Rennverlaufs war Teamchef Jürgen Alzen insgesamt nicht unzufrieden mit dem Rennen: „Unser Porsche fuhr vollkommen problemlos - und angesichts der Tatsache, dass der Porsche 997 noch nicht an unseren aktuellsten Entwicklungsstand angepasst ist, können wir mit dem zweiten Platz absolut zufrieden sein. Wir haben im letzten Rennen der VLN-Serie 2007 nicht nur die Pole Position erobert, sondern auch während des Rennens bis zum Schluss eine entscheidende Rolle gespielt. Das zeigt uns auch, wie erfolgreich wir mit unserem Reifenpartner Hankook Tire schon im ersten Jahr unserer Kooperation zusammenarbeiten.“



# TESTFAHRT AUF DER LANDEBAHN

Flughafengelände bieten der Automobilindustrie optimale Testbedingungen. TÜV Rheinland verfügt jetzt über ein solches, mit mehreren modernen Gebäuden ausgestattetes Areal. Der Dienstleister vermietet Teststrecke sowie Gebäude und bietet dort sein Know-how an.

Der Fahrer tritt das Gaspedal des Versuchsfahrzeugs bis zum Anschlag durch, beschleunigt innerhalb weniger Sekunden auf Tempo 120. Wie aus dem Nichts taucht plötzlich ein Hindernis auf. Geistesgegenwärtig reißt der Pilot das Lenkrad nach links, hält den Wagen unter Kontrolle und schwenkt gleich nach der Barriere auf die rechte Spur zurück.

Auf dem TÜV Rheinland Vehicle Testing Mendig (VTM), nur 20 Minuten vom Nürburgring entfernt, liegt Rennsport-Feeling in der Luft. Das großzügige Gelände der ehemaligen Gunther-Plüschow-Kaserne in Mendig eignet sich aber nicht nur ausgezeichnet für Fahrdynamiktests. Die Start- und

Landebahnen sind 1,8 Kilometer lang und 38,5 Meter breit. Zusätzlich erweitern die Zufahrten bei Bedarf die Versuchsstrecken. Dadurch entstehen Rundkurse von bis zu fünf Kilometern Länge. Das VTM ergänzt damit ideal die Testmöglichkeiten auf der legendären Nordschleife. Für die Vorbereitung der Fahrzeuge sind zudem Werkstätten mit Hebebühnen und allem notwendigen Equipment vorhanden. Moderne Büros und Konferenzräume komplettieren die Anlage.

Der TÜV Rheinland übernimmt das Gesamtmanagement von Test- und Erprobungsläufen für Pkw, Lkw sowie für Motorräder. Zu den angebotenen objektiven Beurteilungen gehören Tests



diverser Komponenten der aktiven Sicherheit ebenso wie der Fahrdynamik. Zudem bietet das Unternehmen der Automobilindustrie subjektive Bewertungen wie Wettbewerbsanalysen und Benchmarking an.

Die 20 mal 26 Meter große neue Hubschrauberwartungshalle eröffnet darüber hinaus eine Vielzahl weiterer Möglichkeiten. Dank des flexiblen

Raumnutzungskonzepts eignet sich das VTM-Gelände für Produktpräsentationen ebenso wie für Filmaufnahmen oder andere Events. Als außergewöhnliche Kulisse präsentieren sich die ehemalige Hubschrauberwartungshalle, Werkstätten und Seminarräume mit spektakulärem Blick auf die Teststrecke.

## Gegen die Langeweile.

Der Wunsch nach dem Besonderen wird immer beliebter. Auch beim eigenen Fahrzeug. Wer mit einem individuellen Tuningprogramm zeigen will was er drauf hat, vertraut den Profis der TÜV Rheinland Group. Mit der nötigen Erfahrung zeigen wir Ihnen den Spielraum für Ihre Ideen auf. Das spart Zeit, Geld und viel Ärger. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin unter 01805 008838 (0,14 €/Min.)\*. Bei technischen Fragen erreichen Sie unsere Experten unter 0900 123 8838 (1,86 €/Min.)\*. Oder besuchen Sie uns im Internet unter [www.tuv.com/tuning](http://www.tuv.com/tuning).

Unser Service: Eintragungen, Abnahmen, Gutachten. Schnell, zuverlässig, in Ihrer Nähe.

\*Aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkkosten können abweichen.

TÜV Rheinland ist Partner des  
Fahrsicherheitszentrums Nürburgring

 **TÜVRheinland**<sup>®</sup>  
Genau. Richtig.

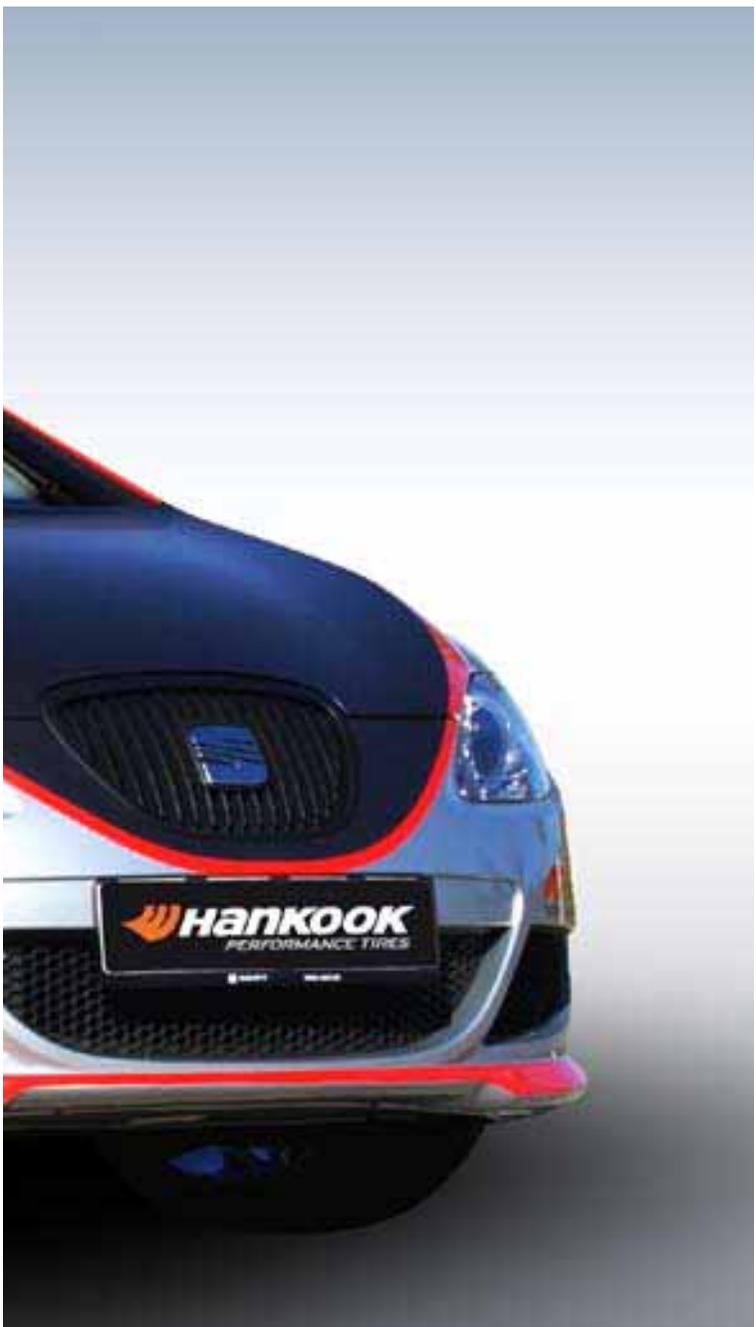


# TUNING BILDET!

## TUNE IT! SAFE!-SEAT WIRD TEIL DES ABT-AUSBILDUNGSPROGRAMMS

„Tuning - aber mit Sachverstand und Verantwortungsbewusstsein“ lautet das Motto eines spektakulären Tuningprojektes. Das Basisfahrzeug, ein SEAT Leon, wurde von SEAT Deutschland zur Verfügung gestellt. Das Unternehmen betonte bei der feierlichen Überreichung der Fahrzeugschlüssel auch noch einmal, dass Tuning ein hohes Maß an Verantwortung mit sich bringe. Nur fachgerechte und legale Umbauten könnten auch die nötige Verkehrssicherheit gewährleisten, betonte Alexander Skibbe, Leiter Öffentlichkeitsarbeit bei SEAT Deutschland.





## DAS AUTO FÜR DIE SZENE

Das besondere Projekt steht unter der Schirmherrschaft der Initiative TUNE IT! SAFE!, eine Aktion die vom Reifenhersteller Hankook, dem VDAT e.V. und dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung unterstützt wird. Für die Durchführung des Fahrzeugumbaus konnte mit dem VDAT-Mitglied Abt Sportsline ein besonders renommierter Partner gewonnen werden. Zahlreiche weitere Unternehmen unterstützen den Umbau des Leon. Neben den TUNE IT! SAFE!-Partnern Hankook Reifen und Hella Leuchten sind dies Eibach, Blaupunkt, Shuttle Computer, Foliatic, in.pro., Recaro, Ative und viele weitere. Ziel ist es, insbesondere den jungen Autofans zu zeigen, dass Tuning Spaß macht, die Devise TUNE IT! SAFE! jedoch bei allen Umbaumaßnahmen Vorrang hat. Schließlich bergen minderwertige Komponenten, das Missachten von Richtlinien oder schludriger Verbau sehr viel Gefahrenpotenzial. Ganz abgesehen davon, dass von der Polizei teilweise drastische Strafen und bei einem Unfall der Verlust des Versicherungsschutzes drohen.





### SEAT-LEON

**Hubraum:** 1595 cm<sup>3</sup>

**Leistung:** 102 PS

**Von 0 auf 100:** 11,7 sek.

**Geschwindigkeit:** 184 km/h

**Leergewicht:** 1205 kg

**Kraftübertragung:** Frontantrieb

### Das Besondere bei der Umsetzung:

Das Projekt wird Teil des Ausbildungsplans bei Abt und exklusiv von den Azubis des Familienunternehmens betreut. „Unsere Hauptmotivation ist es, unseren Auszubildenden durch ein eigenes Projekt jede Menge Know-how zu vermitteln und zusätzlich ihren Ehrgeiz und ihre Kreativität anzustacheln. Außerdem können wir uns als Unternehmen sehr gut mit den Zielen der Initiative TUNE IT! SAFE! identifizieren, die sich für qualitativ hochwertige und sichere Komponenten sowie deren Einbau einsetzt“, so Geschäftsführer Hans-Jürgen Abt. Um die Motivation zusätzlich zu erhöhen, dürfen die jungen Tuningfachleute ihren SEAT selbst im Rahmen der Essen Motor Show an einem eigenen Stand präsentieren.

Bis dahin gibt es jedoch noch jede Menge Arbeit. „Es wird eng, aber unsere Jungs werden das schon schaukeln“, zeigt sich Hans-Jürgen Abt zuversichtlich. Mit knappen Zeitlimits hat das Unternehmen schließlich Erfahrung: So muss die Abt-Crew bei einem DTM-Rennen innerhalb von wenigen Sekunden einen Boxenstopp vornehmen.

Der SEAT Leon erhält ein komplettes Abt-Bodykit, Alufelgen mit Hankook-Breitreifen, ein eigens entwickeltes Eibach-Gewindefahrwerk sowie ein sportlicheres Interieur inklusive Recaro-Sportsitzen und einem Ative-Sportlenkrad. Darüber hinaus auch eine spektakuläre Folien-Lackierung von Kusterer und eine klanggewaltige Multimediaanlage der Firma Blaupunkt nebst einem Car-PC von Shuttle. Für die Auszubildenden erhöht die Vielzahl der zu verbauenden Komponenten zwar die Komplexität, hat aber auch einen entscheidenden Vorteil: Hinterher werden sie in nahezu jedem Tuningbereich beschlagen sein.



## SECURLUX PASSENGER PROTECTION SYSTEM RUNDUMSCHUTZ VON FOLIA TEC®

FOLIA TEC® hat sich als Entwickler und Hersteller von hochwertigen Autoglas Folien einen Namen gemacht. DEKRA-Tests belegen: Die SECURLUX-Folie schützt nach einem Aufprall effektiv vor im Wageninneren herumfliegenden Glassplittern. Die Folie hält die Glasfragmente und bewahrt die Insassen vor Schnittverletzungen. Durch diese Fähigkeit bietet die Folie auch einen Schutz vor Langfingern. Außerdem absorbiert sie 99,9 Prozent der schädlichen UV-Strahlen der Sonne. Allerdings war es in Deutschland bisher nicht erlaubt, auch die getönten vorderen Seitenscheiben mit Sicherheits-Autoglas Folie bekleben zu lassen.

FOLIA TEC® hat nun exklusiv das Messgerät TLG 43A entwickelt, das nach der ECE-Richtlinie 43 misst. Das Materialprüfungsamt in Dortmund hat dies mit einem Prüfungszeugnis bestätigt. Das Kraftfahrt-Bundesamt bestätigte am 5. Juni 2007: „Aus Sicht des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) ist dieses Messgerät geeignet, den amtlich anerkannten Sachverständigen

für den Kraftfahrzeugverkehr (aaS) sichere Transmissionsgrade im Rahmen der Bauartgenehmigung im Einzelfall anzuzeigen. Der aaS kann bei seiner Begutachtung durchaus auf eine ABG für Folien, die zur Verwendung an vorderen Seitenscheiben genehmigt sind, zurückgreifen.“ Mit dem TLG 43A lässt sich ab sofort einfach, schnell und rechtlich abgesichert nachprüfen,

ob die vorderen Seitenscheiben des Fahrzeugs mit der bereits für Seitenscheiben aus Klarglas genehmigten SECURLUX Autoglas Folie beklebt werden können. Die Lichtdurchlässigkeit der vorderen Seitenscheiben muss mit dem TLG 43A nachgemessen werden, denn sie variiert auch innerhalb einer Fahrzeugbaureihe. Wenn nach der Messung feststeht, dass die Lichtdurchläss-

igkeit mit Folie die vorgeschriebenen 70 Prozent nicht unterschreitet, können auch die vorderen Seitenscheiben mit SECURLUX Autoglas Folie beklebt werden. Damit ergibt das einen Rundumschutz für alle Fahrzeuginsassen. Ab sofort ist das SECURLUX PASSENGER PROTECTION SYSTEM von FOLIA TEC® für viele Fahrzeuge verfügbar.

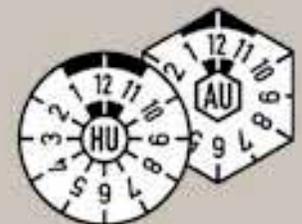


Damit's auch wirklich rund läuft.



Kraftfahrzeug-Überwachungsorganisation  
freiberuflicher Kfz-Sachverständiger e. V.

Zur KÜS 1 • 66679 Losheim am See  
Tel. +49 (0) 6872 9016-0 • Fax +49 (0) 6872 9016-123  
www.kues.de • info@kues.de



# MR. SAFE T. TIPS

## SPOILER

Egal ob auf dem Dach, vorn oder hinten, Spoiler stellen eine Veränderung der Außenkontur dar. Sie haben Einfluss auf die Fahrzeugabmessungen und das Fahrverhalten, denn sie sollen ja aerodynamisch was bringen und nicht nur gut aussehen. Nicht zuletzt ist auch die Sicherheit anderer Ver-

kehrsteilnehmer, insbesondere der Fußgänger, zu beachten. Betonharde Frontspoiler und messerscharfe Heckspoiler können zur Gefährdung von Verkehrsteilnehmern führen und ziehen das Erlöschen der Betriebserlaubnis des Fahrzeugs nach sich.

### Was bringt's denn?

Man darf nicht außer Acht lassen, dass die Wirksamkeit der aerodynamischen Anbauteile erst bei Geschwindigkeiten jenseits von 80 - 100 km/h spürbar wird. Im Stadtverkehr und auf kurvigen Landstraßen ist merklich mehr „downforce“ oder „drang reduction“, sprich „Anpressdruck“ und „Wider-

standsverringering“ nicht gegeben. Auch die Formel-1-Boliden pressen sich erst bei höheren Geschwindigkeiten fest auf den Boden (die haben richtige „Flügel“). Erst auf der Autobahn zeigt auch der Spoiler am Serienfahrzeug richtig, was er kann.

#### Zulässigkeit gem. StVZO durch

- ABE für Fahrzeugteile
- Teilegutachten
- Bauartgenehmigung
- Einzelabnahme/aaS
- Unzulässig

#### Eigenmontage

##### do it yourself

- erlaubt
- unzulässig
- nicht empfohlen

#### Vorteile

- Individuelle Optik
- Aerodynamik
- Fahrverhalten

#### Nachteile

- Verminderte Bodenfreiheit

**Mr. Safe T. empfiehlt:**  
Tuningprofis geben Sicherheit!  
Mr. Safe T. rät immer zu seriösen Tuningprofis mit Erfahrung, Know-how und Gewährleistung.



### Achtung, unbedingt beachten!

- Nur Produkte namenhafter Hersteller verwenden
- Verwendbarkeit am Fahrzeug prüfen
- Bodenfreiheit von mind. 80 mm einhalten
- Eigenbauten nur mit Materialbescheinigung
- Eigenbauten ausschließlich durch Einzelabnahme/aaS
- Serienspoiler dürfen nicht einfach durch Zubehörspoiler ersetzt werden

## ABGASANLAGE / SPORTAUSPUFF

### Enorme Leistungssteigerung - oder laues Lüftchen

10 % mehr Leistung durch Verminderung des Abgasgedrucks - hört sich gut an, ist aber maßlos übertrieben. Klar sinkt die Arbeit, die der Kolben leisten muss, um das Abgas auszublasen, aber die Ausbeute bleibt spärlich und jede Hobbymaßnahme kann (abgesehen von der Frage der Legalität) nur

ungezielt erfolgen. Der Auspuffkrümmmer eines Serienfahrzeuges ist wie alle anderen Komponenten optimierter und individuell an den Motor angepasst. Da greift man dann lieber zu Sportkrümmern der Zulieferer, denn da ist die Abstimmung auf jeden Fall besser als beim homebuilt.

### Sensor Sound - cool, aber bitte nicht selbst gemacht

Es ist auch nicht alles zulässig, was sich toll anhört. Der Gesetzgeber ist bei Lärmentwicklung sehr hellhörig und reagiert äußerst sensibel.

Spätestens bei der nächsten HU bemerkt der Prüfmeister die Manipulation, auch wenn die Abgaswerte im Rahmen liegen sollten.

#### Zulässigkeit gem. StVZO durch

- ABE für Fahrzeugteile
- Teilegutachten
- ECE- oder EG-Typ-Genehmigung
- Einzelabnahme/aaS
- Unzulässig

#### Vorteile

- Optik
- Individueller Sound

#### Eigenmontage /do it yourself

- erlaubt
- unzulässig
- nicht empfohlen

### Achtung, unbedingt beachten!

- Manipulation von Abgasanlagen verboten
- Demontage des Katalysators unzulässig
- Nur Produkte mit „Prüfzeugnis“ verwenden
- Hitze- und Feuerschutz
- Bodenfreiheit bei Tieferlegung
- Nachweis über die Einhaltung der Abgas- und Geräuschvorschriften erforderlich (sehr teuer); bei zugelassenen Austauschschalldämpfern sind die Voraussetzungen beinhaltet

# ALLES VOLL IM GRIFF

## VOM AUSTAUSCH DES LENKRADES



Die Zeiten waren schon besser, zumindest für all jene, die am Serienlenkrad ihres Fahrzeugs keinen rechten Gefallen fanden. Als Airbags noch Seltenheitswert hatten, war nämlich ruckzuck das langweilige Serienvolant gegen eine attraktive Lederversion mit dickem Kranz getauscht. Und dies auch noch zu vergleichsweise modera-

ten Preisen. Heute indes machen die integrierten Sicherheitseinrichtungen die Sache ebenso aufwändig wie teuer. Der Wechsel auf ein Sonderlenkrad mit integriertem Airbag ist aber möglich, darf jedoch nur vom Fachmann absolviert werden – die sichere Funktion des Lebensretters muss gewährleistet bleiben! Dass von Austauschlenkrädern die gleichen vorgeschriebenen Sicherheitsnormen wie von Serienversionen erfüllt werden müssen, ist eigentlich eine Selbstverständlichkeit – wesentlichen Anteil daran hat die Lenkradnabe, die spezifisch für jedes Fahrzeug ausgelegt ist. Mit kleinerem Lenkrad-Durchmesser fällt das Lenk-

verhalten viel direkter und sportlicher aus, es steigen freilich auch die Lenkkräfte.

Aber nur innerhalb der zulässigen Grenzwerte bei einem genehmigten Lenkrad. Im Rahmen der Genehmigung ist darauf zu achten, dass die Bedienbarkeit gewährleistet ist und Instrumente und Kontrollleuchten auch ablesbar sind.

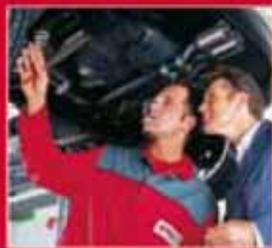
Eine Tatsache, die insbesondere bei gleichzeitiger Montage von Breitreifen nicht aus den Augen verloren werden soll.



# GTÜ

## Tune It! Safe! ...

... rät die GTÜ allen Autofahrern bei Umbauten und Nachrüstungen. Im Zweifel lieber den GTÜ-Prüfingenieur zurate ziehen.



GTÜ-Gesellschaft für technische Überwachungsmaßnahmen  
Waldstr. 120-122 • 70571 Stuttgart • Fax 07141 87025-0 • Fax 07141 87025-1

# TUNING SPLITTER - Neuheiten 2007



## Der PPI R8 Razor - automobiler Lifestyle in Carbon

Mit dem R8 heizte Audi seinen Mitbewerbern aus dem Hause Porsche, Ferrari und Bentley bereits kräftig ein. Doch der schwäbische Audi-Veredler PPI legt jetzt noch eine stattliche Schippe Kohlen nach und geht optisch wie fahrdynamisch einen Schritt weiter. Ein windkanalerprobter Aerodynamik-Kit aus Carbon, in Verbindung mit einer Leistungssteigerung und besonders leich-

ten Magnesium-Rädern der Dimension 19 Zoll verbessern dabei messbar den Auftritt auf der Rennstrecke sowie auf den Flaniermeilen der Jet Set-Metropolen von Cannes oder Marbella.

Optimierte Leistung für bessere Elastizität und mehr Fahrfreude. Die erste Tuningstufe des Mittelmotors erhöht die Serienwerte (309 kW / 420 PS) um 29 kW/40 PS und stemmt zusätzliche 35

Nm (Serie: 430 Nm) auf die Kurbelwelle. Bestandteil des von PPI entwickelten und auf Langlebigkeit ausgelegten Leistungskit ist ein aus Edelstahl gefertigter und dadurch korrosionsbeständiger Sport-Nachschalldämpfer mit Klappensteuerung. Der daraus resultierende Sound vermittelt schon im unteren Drehzahlbereich pure Kraft und steigert sich mit zunehmender Drehzahl zu einem



### PPI R8 RAZOR

**Hubraum:** 4.163 ccm

**Leistung:** 420 PS

**Von 0 auf 100:** 4,4 sek.

**Geschwindigkeit:** 305 km/h

**Leergewicht:** 1.531 kg

**Kraftübertragung:** Allradantrieb

imposanten Klangerlebnis. Darauf abgestimmt ist das umfassend optimierte Motormanagement sowie ein Sportluftfilter der das Aggregat mit zusätzlicher Atemluft versorgt. Dadurch erhöht sich der Topspeed auf 305 km/h und der Sprint von 0-100 km/h verkürzt sich um zwei Zehntel gegenüber der Serie auf 4,4 Sekunden.

## H&R-Spezialfedern - der legendäre Fiat 500 ist zurück



Die Jahresproduktion der kleinen Knutschkugel ist bereits ausverkauft - und als hätte es nie eine Pause gegeben setzt sich der Erfolg des 3,8 Millionen Bestellers fort. Mit seinen schnuckelig Knopfaugen und dem leicht gewellten Buckel hat er sich schon einen Platz in den Herzen erobert, bevor er auf den Markt kommt. Kein Wunder, dass auch die Mitarbeiter von H&R-Spezialfedern nicht an sich halten konnten und sich sofort um den kleinen Newcomer kümmerten. Neben dem optischen Plus der Tieferlegung um 30 Millimeter verbessert sich auch die Kurvenperformance des kleinen Retro-Renners. Das ganze sogar völlig Stressfrei mit einer ABE - fast wie bei originalem Zubehör. Zudem bieten die Lennestädter Fahrwerksspezialisten schon TRAK+ Spurverbreiterungen an, die es erlauben - egal welche Rad-Reifen-Kombination

montiert ist - einen perfekten Abschluss zu den Kotflügelkanten herzustellen. So wirken die rundlichen Formen wesentlich fließender und werden nicht mehr durch ersichtliche Lücken unterbrochen. Wer italienisches Sportwagenfeuer in sich trägt wird auch nicht enttäuscht. Diesen Wünschen wird das höhen- und härteverstellbare Gewindefahrwerk mehr als gerecht. Egal ob Monza, Nürburg- oder Cittyring - für alle Eventualitäten findet sich das richtige Setup. Die schicken Felgen, im ebenfalls klassischen Speichen-Design, steuerte die Firma eMotion Wheels bei. Die 17 Zoll Räder namens Desire passen nicht nur gut zum Design des 500ers, sondern harmonisieren auch perfekt mit der H&R Tieferlegung. Die 205er Bereifung setzt zudem sportliche Akzente.



## BOSI

Das geschmacksmusterrechtlich geschützte Endrohr-Design ist jetzt auch an den Komplett-Auspuffanlagen ab Kat erhältlich. Das Endrohr hat die Maße 180 x 76 mm. Alle Gruppe A Anlagen natürlich mit EG-Genehmigung.

Dieses Endrohr-Design ist auch als Anschweiß-Endrohr für Serienendschalldämpfer erhältlich. Dann auch neben 180 x 76 mm im Maß 215 x 76 mm. Beide Größen natürlich ebenfalls mit EG-Genehmigung. Das Komplettprogramm von BOSI finden Sie auf [www.bosi.de](http://www.bosi.de).



## MS-DESIGN – BLACK & WHITE

Zur 40. Auflage der Essen Motorshow präsentiert sich MS Design dieses Jahr in elegantem Schwarz/Weiß. Der Tiroler Autoveredler hat versucht, allen Modellen das i-Tüpfelchen aufzusetzen. So verfeinern wuchtige Leichtmetall-Felgen und sportliche Anbauteile den optischen Auftritt der brandneuen Sondermodelle Fiat 500 Cup, Audi TT Race (Bild oben) sowie Ford Mondeo Sport. Weitere Infos unter [www.ms-design.com](http://www.ms-design.com)



## HEICO – VOLVO S80 T6

Der deutsche Volvo Tuning-Spezialist Heico Sportiv hat eine spektakuläre High Performance Version des Volvo S80 entwickelt. Mit aufwändiger Lackierung im Aluminium-Design und einem 350 PS (257 kW) starken FlexiFuel Motor bei 5.500 min<sup>-1</sup> sowie einem gewaltigen Drehmoment von 550 Nm zwischen 1.500 und 4.000 min<sup>-1</sup>, avancierte das Konzept zu einem Blickfang auf der SEMA 2007 in Las Vegas. Für die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h vergehen nur ca. 5,8 Sekunden (vorläufige Werte). Der turboaufgeladene T6 Motor wurde für die Nutzung mit Bio-Ethanol (E85) modifiziert, welches in Europa zunehmend als umweltfreundliche Kraftstoffalternative zur Verfügung steht.



### HEICO – VOLVO S80 T6

Hubraum: 2.953 cm<sup>3</sup>

Leistung: 350 PS

Von 0 auf 100: ca. 5,8 sek.

Geschwindigkeit: 250 km/h (abgeregelt)

Leergewicht: 1.760 kg

Kraftübertragung: Allradantrieb

## TechArt Automobildesign – Der Magnum

Ein Highlight der Handwerkskunst und ein grenzenloses Repertoire an modernster Technologie charakterisieren das neue Modell. Wie sein Vorgänger besticht der Magnum durch sein formvollendetes Aerodynamik-Paket, welches generell für alle Varianten des Porsche SUV kompatibel ist. Das Format des TECHART Magnum zeigt sich nicht allein durch die einheitliche Linienführung und den höchsten technologischen Anspruch, sondern auch durch das endlose Repertoire zahlloser Optionen für das Interieur. Exklusive Accessoires bringen ergonomisch geformte Sportlenkräder, State-of-the-Art Multimedia-Systeme oder

Carbon-Applikationen für das Cockpit in verschiedenen Farbvariationen hervor. Individuellere Wünsche können mit exklusiven TECHART Volllederausstattungen in allen erdenklichen Farbtönen und Polsterdesigns erfüllt werden. Besonders exklusiv ist die TECHART Interieurlinie de Sede of Switzerland, die in Kooperation mit der Schweizer Möbelmanufaktur entsteht. Die hochwertigen de Sede Lederhüte, die in der hauseigenen TECHART Sattlerei zu perfekt verarbeiteten Bezügen für Sitze, Tür- und Seitenverkleidungen, Armaturenbrett, Dachholme sowie den Dachhimmel verarbeitet werden, vollenden das Bild des Magnum.



## Cobra Technology & Lifestyle

konnte als erster Hersteller energieabsorbierende Edelstahl-Frontbügel mit EG-Betriebserlaubnis anbieten. In Crash-Tests erfüllten die neuen Zubehörteile die gültige EG-Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zum Fußgängerschutz.

Der energieabsorbierende Frontbügel der neuesten Generation bewies bei den Crash-Tests, dass Frontbügel nicht grundsätzlich eine zusätzliche Gefährdung für Fußgänger und Kinder darstellen. Alle Messwerte der Versuche blieben weit unter den gesetzlich zulässigen Maximalwerten.

Diese Resultate untermauern die weltweite Vorreiterrolle von Cobra Technology & Lifestyle auf dem Off Road-Zubehörmarkt.

Der energieabsorbierende Frontbügel wird mit EG-Betriebserlaubnis geliefert. Damit wird auch eine Eintragung in die Fahrzeugpapiere überflüssig.



„Mit dieser Entwicklung haben wir die Weichen für die Zukunft gestellt. Die Optimierung der aktiven wie passiven Verkehrssicherheit steht für uns auch in Zukunft an oberster Stelle unserer Bemühungen“, erklärt Cobra Geschäftsführer Albrecht Schröder.

**KW-Systems** hat ein Zusatzsteuergerät zur Leistungssteigerung und Verbrauchsoptimierung von Turbo-Benzinmotoren entwickelt. 20 % mehr Leistung, 10 % weniger Verbrauch, 200 % mehr Fahrspaß! Mit der KW-unit turboConcept wird eine einmalige Lösung angeboten, die sowohl die Originaldaten des Fahrzeugs unangetastet belässt als auch das gesamte Fahrzeug nicht unwiederbringlich verändert.

Zusatzsteuergeräte werden von KW-Systems seit mehr als 10 Jahren insbesondere für den Dieselmotor angeboten.

Als KW-unit-turboConcept ist dieses System nun auch für 1.8T, 1.8 TFSI und 2.0 TFSI-Motoren lieferbar. Interessant ist diese Art des Tunings bei häufigem Fahrzeugwechsel: die KW-unit kann oft auch in dem neuen Fahrzeug verwendet werden.



**Der Clou:** wer nicht immer oder nicht jemand anderen mit der höheren Motorleistung fahren lassen will, der kann per Funksender wählen, wie viel PS der Motor hat. Besonderen Spaß macht es, während der Fahrt mit Serienleistung den Nachbrenner mit nur einem kleinen Taster zu aktivieren.

**Der Verbrauch:** verhält sich wie in der Serie! 10 % weniger geht durch die Einspritzdüsen, wenn umsichtig gefahren wird. Bei ständiger Ausnutzung der Spitzenleistung steigt der Verbrauch um kaum mehr als 10 %, der Fahrspaß um 200 %!



## RONAL Raddesign R48

Das neue Alu-Rad von RONAL im Design „R48“ ist die formschöne und funktionale Verbindung von High-Tech, Eleganz und Perfektion. Es verleiht jedem Auto einen sportlich-individuellen Touch in hoher Qualitätsausführung. Das neue Design „R48“ in der hochwertigen Ausführung „titan-frontkopiert“ erweitert das umfangreiche Räderprogramm von RONAL.

Das RONAL R48 ist in den Größen von 7,5 x 16 bis 8,5 x 19 Zoll für alle gängigen Fahrzeuge ab der Mittelklasse mit 5-Loch Anschluss im Fachhandel erhältlich. RONAL garantiert Erstausrüster-Qualität.



## Eibach mit hoher Modellbandbreite

Fahrwerksfeder ist nicht gleich Fahrwerksfeder. Wie unterschiedlich die Anforderungen an diese nur vermeintlich simple Fahrzeugkomponente wirklich sind, demonstriert Eibach mit dem Baja 1000-Buggy der Rallye-Ikone Armin Schwarz, einem langjährigen Eibach-Partner. Der über 600 PS starke Bolide erinnert mit seinen gigantischen Reifen und den – dank Eibach – bis zu 70 Zentimeter langen Federwegen ein wenig an einen Grashüpfer, überwindet aber gerade deshalb selbst gewaltige Felsbrocken in voller Fahrt.

Auch mit dem BMW Mini Cooper als Hindernis hätte der Buggy wohl kein Problem. Dafür dürfte der Mini mit seinem Eibach Pro-Street-S Gewindefahrwerk in den engen Kurven des Großstadtdschungels so ziemlich jeden Gegner in die Wüste schicken. Der Zuwachs an Agilität wird jedoch nicht durch minimalen Komfort erkauft. Stattdessen garantiert die umfangreiche Multimedia-Anlage von Alpine Electronics good vibrations.

Familienoberhäupter oder Berufsfahrer mit gesteigertem Transportbedarf müssen jetzt nicht neidisch auf den Kleinen schielen. Denn Eibach hat mit seinem modifizierten Ford S-Max auch etwas für diese Zielgruppe. Auch hier kam eine aufwändige Multimedia-Anlage von Kooperationspartner Alpine Electronics sowie weitere Partnerprodukte zum Zuge. Der Hit ist das Soundsystem mit Imprint-Technologie, das sich ohne aufwändige Einmessarbeit an die jeweilige Fahrzeugumgebung anpassen lässt.



## TechArt Automobildesign - Porsche 911 Turbo Cabriolet

Maximale Leistung gepaart mit optimierter Aerodynamik macht das neue Porsche 911 Turbo Cabriolet zu einem der schnellsten und leistungsstärksten straßenzugelassenen Cabriolets der Welt. 630 PS / 463 kW, 0 - 100 km/h in weniger als 3,5 Sekunden und eine Höchstgeschwindigkeit von 345 km/h sind die wichtigsten Eckdaten des Boliden. Das 3,6 Liter Boxer Triebwerk wird bei TECHART in vielen Details modifiziert. Zwei Spezial-Turbolader, Carbon Ansaugrohre und spezielle Ladeluftkühler tragen genauso zur TECHART Leistungssteigerung bei wie der Sportluftfilter und das Edelstahl-Abgassystem mit speziellen Krümmern und Hochleistungskatalysatoren. Alle Modifikationen werden über das neu programmierte Motormanagement optimal aufeinander abgestimmt.

Nach dem Umbau stehen bis zu 630 PS / 463 kW und ein maximales Drehmoment von 820 Nm zur Verfügung. Die Kraftübertragung auf alle vier Räder erfolgt über ein modifiziertes Sechsgang-Schaltgetriebe mit TECHART Schaltwegverkürzung und zusätzlicher Getriebeölkühlung. Selbstverständlich ist der TECHART Motorumbau auch für das Tiptronic Modell erhältlich. Damit gehört das von TECHART getunte Cabriolet zu den schnellsten Supersportwagen der Welt. Diese Fahrleistungen stellen die höchsten Anforderungen an eine ausgefeilte Aerodynamik. Im Windkanal entwickelten die TECHART Designer Karosserie-Komponenten, die dem 911 Turbo Cabriolet nicht nur seine unverwechselbare Optik, sondern auch optimalen aerodynamischen Abtrieb verleihen.

## Lexmaul - Corsa D 1.7

Für einen extremen Antritt und wesentlich mehr Elastizität sorgt im Falle des hier gezeigten Corsa D 1.7 Diesel eine Optimierung der Motorelektronik. Die so erreichten 150 PS (25 PS Mehrleistung gegenüber dem Serienmotor) und der erhebliche Drehmomentzuwachs sorgen für nochmals verbesserte Fahrleistungen des ohnehin schon spritzigen Sportwagens. Optik und Fahrverhalten profitieren aber nicht nur durch die aerodynamischen und leistungssteigernden Maßnahmen, auch das Fahrwerk und die gewählte Rad/Reifen-Kombination sind hierfür ohne Zweifel von Gewicht. Lexmaul empfiehlt für den Corsa D die 8 x 19 Felgen in verschiedenen Designs. Wie bei Lexmaul üblich, werden grundsätzlich nur Teile mit einem TÜV-Teilegutachten oder einer ABE/EG-Betriebserlaubnis geliefert, ebenso beinhaltet das Lexmaul-Qualitätsmanagement eine mehrjährige Garantie auf alle Teile.



## delta 4x4 - langjährige Leidenschaft

„delta4x4“ setzt bereits seit 27 Jahren Trends im Geländewagen-Zubehörmarkt. Der Startschuss für das Unternehmen fiel 1980, als Firmengründer Josef Loder japanische Geländewagen nach Deutschland importierte. Als Off Road-Pionier kreierte er zukunftsweisende Accessoires für Allradfahrzeuge und partizipierte an Rallyes wie Paris-Dakar oder Pharaos Rallye. Kernkompetenz des modernen Familienunternehmens aus Odelzhausen bei München ist es, exklusive Tuningkonzepte für alle gängigen Geländewagen, 4x4 und SUVs (Sport Utility Vehicles) zu kreieren, um den sportlichen Charakter der einzelnen Marken individuell zu schärfen.

Dabei legt die Tuning-Schmiede Wert auf modernste Fertigungstechnologien bei der Konzeption von gewichtsreduzierten Design-Felgen und der Entwicklung edler Rad-Reifen-Kombinationen. Zudem werden die Fahrwerke für eine ideale Straßenlage und dynamisches Fahren optimiert, feine handpolierte Edelstahl-Accessoires und harmonische Radhaus-Verbreiterungen sind perfekt auf die einzelnen Marken abgestimmt. Motormanagement-Steuerungen werden kompetent und sachgemäß modifiziert und mit Sportauspuffanlagen aus Edelstahl für die Steigerung der Fahrzeugleistung implementiert.



## ELIA Twingo

Man bescheinigt dem neuen Twingo viele praktische Vorteile, nur bei der Originalität steht er weit hinter seinem Vorgänger zurück.

Das war für die Mannschaft um ELIA-Chefdesigner Hans-Peter Walbrun eine Herausforderung. Pünktlich zum Deutschland-Start des neuen Renault Kleinwagens liefert ELIA einen kompletten Umbaukit, der den Twingo nicht nur erwachsener, sondern auch origineller wirken lässt. Zusammen mit 17-Zoll-Rädern, der obligaten Tieferlegung und einem kräftig klingenden 2-Rohr-Auspuff wird der Umbau für unter 3.000 EURO lieferbar sein.

Und eine weitere Überraschung hat ELIA für den neuen Twingo parat: Bereits

Ende 2007 wird eine Flexfuel-Nachrüstung – vorerst für den 1,2l Turbomotor – lieferbar sein. Damit kann der Twingo wahlweise mit dem CO<sub>2</sub>-neutralen Ethanol oder herkömmlichen Benzin betankt werden. Der Twingo wird damit nicht nur mit besseren Umweltwerten aufwarten, sondern auch mit einem Leistungszuwachs von ca. 15%! ELIA entwickelt das Bioethanol-Projekt zusammen mit Biofuel24 ([www.biofuel24.de](http://www.biofuel24.de)) aus Bodenwerder. Die Bio-fuel24 GmbH & Co. KG ist die weltweit erste Tankstellen-Kette, die Diesel-Fahrzeuge auf Pflanzenöl und Benzin auf Gas bzw. Bioethanol (E85) umrüstet. Gleichzeitig bietet Biofuel24 ein umfangreiches Franchise-Konzept für Tankstellen und Autohäuser an.

## BRABUS BULLIT

Der BRABUS BULLIT wird in Kleinserie auf Basis der neuen Mercedes C-Klasse Limousine gebaut. Als Herzstück fungiert der BRABUS SV 12 S Biturbo Hubraummotor, der ursprünglich für die schnellste Limousine der Welt, den BRABUS ROCKET, konzipiert wurde. Mit 537 kW (730 PS) liefert der aufgeladene Zwölfzylinder genauso Superlative wie mit dem maximalen Drehmoment von 1.320 Nm. Die Fahrleistungen verhelfen dem BRABUS BULLIT zur Pole Position in seiner Fahrzeugkategorie:

Der Katapultstart auf Tempo 100 dauert nur 3,9 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei über 360 km/h.



### BRABUS - BULLIT

**Hubraum:** 6.233 ccm

**Leistung:** 730 PS

**Von 0 auf 100:** 3,9 s

**Geschwindigkeit:** 360 km/h

**Leergewicht:** 1850 kg

**Kraftübertragung:** Heckantrieb



## Antera

Passend zur aktuellen Mode im Carstyling präsentiert sich dieses neue PKW-Rad in einem edlen und aufwändigen Design in Bicolor. Die Konturen der fünf kraftvoll nach außen geschwungenen Speichen sind diamantgeschliffen und ziehen sich effektiv spiegelnd über das Felgenbett bis auf den äußersten Rand, wodurch das Rad optisch noch größer wirkt. Es wird in den Lackvarianten Bright Silver und Black in Größen zwischen 18 und 21 Zoll in den Handel kommen, darunter u.a. auch eine spezielle Hinterachsversion in 12 x 20" für Supersportwagen.

Wie der Radtyp 383 erscheint auch der speziell für aktuelle Hochleistungs-SUV entwickelte TYP 385 in Bicolor. Die sechs diamantgeschliffenen, optisch eindrucksvoll in Szene gesetzten Speichen verjüngen sich vom spiegelnden Felgenbett hin zum Radzentrum, welches sich hinter einem formschönen Deckel verbirgt. Auch hier wird es die Lackvarianten Bright Silver und Black geben. Die Größen beschränken sich auf 9,5 x 20" und 10 x 22", neben den gängigen 5-Loch- wird es auch 6-Loch-Anwendungen für schwere Offroader geben.



## SEBRING - PINK IT UP

Als einer der weltweit führenden Sportauspuffanlagen-Hersteller hat SEBRING eine neue und exklusive Sportauspuffanlagen-Linie entwickelt. Benannt nach der aktuellen Marketingkampagne PINK IT UP, basiert die neue Sportauspuffanlagen-Linie auf der Werbepartnerschaft mit dem amerikanischen Superstar PINK. Sportlicher Sound, eine Leistungssteigerung über den gesamten Drehzahlbereich sowie das absolut exklusive Design garantieren ein audiovisuelles Vergnügen.



## STARTECH

Exklusiv für Chrysler, Dodge und Jeep Automobile entwickelt, produziert und vertreibt STARTECH ein ebenso exklusives wie weit gefächertes Individualprogramm. Selbstverständlich nutzt STARTECH, ein Unternehmen der BRABUS Group, für Entwicklung, Produktion und Vertrieb der neuen Produktpalette das immense Know-how, das BRABUS in mehr als 30 Jahren erfolgreichen Tunings für Mercedes-Benz-Fahrzeuge erworben hat. Das STARTECH Angebot umfasst die ganze Palette professionellen Tunings: Karosseriedesign-Komponenten, ein- und mehrteilige STARTECH Monostar Leichtmetallräder, Sportfahrwerke und Tieferlegungssätze als auch Motortuning und Sportauspuffanlagen aus Edelstahl für die aktuelle Modellpalette der amerikanischen Automobilhersteller Chrysler, Jeep und Dodge. Hier der STARTECH STARSTER auf der Basis des Dodge Avenger.



Der **REMUS Powerizer** ermöglicht durch das Optimieren verschiedenster Steuerparameter eine signifikante Steigerung von Motorleistung und Drehmoment über einen weiten Drehzahlbereich. Dieser wird mittels eines im Lieferumfang enthaltenen Kabelstranges direkt an der Serienelektronik des Fahrzeugs angesteckt, wodurch eine einfache Montage gewährleistet

ist. Mit dem Serien-Einspritzkennfeld als Basis, also als Grundlage für seine Funktion, erreicht der REMUS Powerizer in Zusammenarbeit mit der Serienelektronik des Motors ein völlig neues Level an Intelligenz und damit Kontrolle über den Motor.

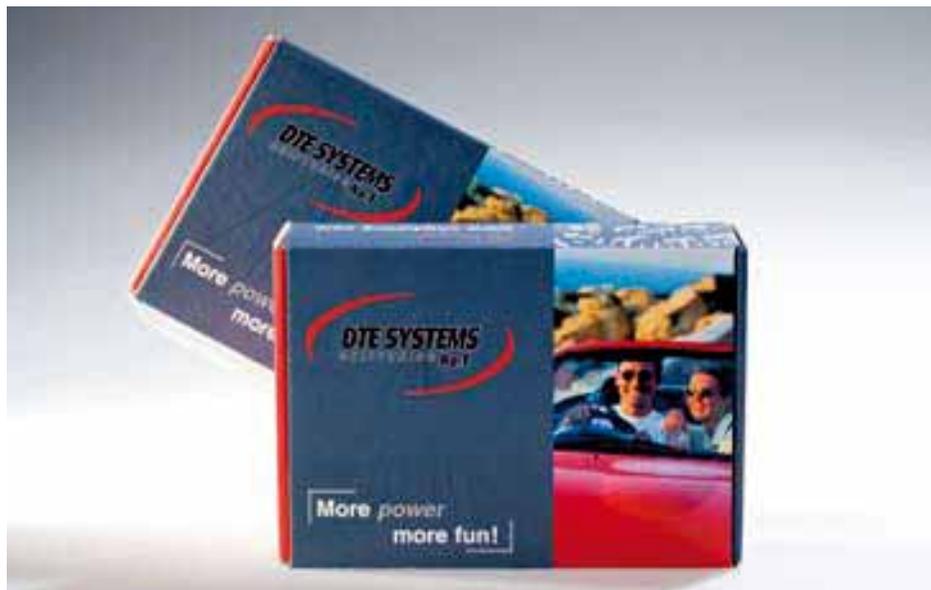


## ZF Sachs Race Engineering

Motorsport-Teams aus aller Welt vertrauen auf Dämpfer und Fahrwerke von ZF Sachs Race Engineering. Seit vielen Jahren liefern wir Hightech-Rennsport-Dämpfer für die Teams der Formel 1, der WRC, der ALMS, des FIA GT, für die Rallye Paris - Dakar und den Nippon GT bis zum Breiten-sport. Durch dieses Engagement sind Entwicklungen möglich, welche die Grenzen des technisch Machbaren immer wieder überschreiten.

Konsequent wurden die Erfahrungen aus dem Spitzen-motorsport in der Fahrwerksentwicklung und -abstimmung umgesetzt und bieten den motorsportbegeisterten Kunden eine Neuentwicklung im Gewindefahrwerksbereich - das ZF Sachs Race Engineering Gewindefahrwerk mit Leistungs-verstellung. Das Performance-Gewindefahrwerk wurde zum Teil auf dem Hockenheimring, in der „Grünen Hölle“ und auf der Autobahn erfolgreich abgestimmt, so dass Spitzenpositionen während des Tuner GP 2007 erzielt werden konnten. Die Dämpfungskraftverstellung ermöglicht dem Fahrer, das Fahrwerk individuell auf die Strecke, die Reifen und den Luftdruck abzustimmen. Die Verstellung erfolgt über einen Bypass am Kolben in Zug- und Druckrichtung.

Das neue Gewindefahrwerk von ZF Sachs Race Engineering ist derzeit erhältlich für VW Golf V, Audi A3, Lotus-Modelle Elise und Exige, Opel Speedster, Porsche-Modelle Cayman, 997 und Boxster, BMW E90, Mitsubishi Lancer Evolution VII, VIII und IX.



## DTE-Systems

Leistungspotential nutzen, Verbrauch optimieren, Motor-Management-Optimierung durch neueste Zusatzsteuergeräte-Technik. Als Spezialist für elektronische Leistungssteigerungen stellt DTE-Systems auch im elften Jahr seines Bestehens Innovationen vor.

Ergänzend zu der schon etablierten Multi-Kennfeld-Technik, bei der 4 bis 8 Kennfelder in Abhängigkeit vom gewünschten Fahrverhalten abgerufen werden können, präsentiert DTE erstmalig die Injek-

tor-Impulse-Steuerung für CommonRail-Diesel der neuesten Generation.

Das Resultat ist eine beeindruckende Verbesserung der Performance, bei gleichzeitiger Verbrauchsoptimierung. Die Technik ist Russpartikelfilter-kompatibel und selbstverständlich TÜV-geprüft. Fahrzeugspezifische TÜV-Teilegutachten gehören neben einer umfassenden Motorgewährleistung zum Lieferumfang. DTE-Systems – der sichere Weg zu mehr Spaß am Fahren.

## BILSTEIN B16 ridecontrol®

Zum sportlichen Fahren trägt neben der Leistung des Motors vor allem die Technik des Fahrwerks bei. Das BILSTEIN B16 ridecontrol® gibt dem ambitionierten Autofahrer während der Fahrt die Möglichkeit, das Setting seines Fahrzeugs auf die jeweilige Fahrsituation anzupassen.



Im komfortorientierten "Normal"-Modus dämpft das Fahrwerk alle Bodenunebenheiten diskret weg. Im "Sport"-Modus ist das Setting deutlich straffer und bietet dem Fahrer die Möglichkeit, das Fahrzeug wesentlich dynamischer und mit hohen Leistungsreserven bis in den Grenzbereich zu bewegen.

Die Anwahl der jeweiligen Fahrstufe erfolgt innerhalb von Sekundenbruchteilen ganz einfach per Druck auf den im Cockpit integrierten Aluminiumtaster. Bei dezent sportlicher Optik steht jeweils das genau definierte Ansprechverhalten zur Verfügung.

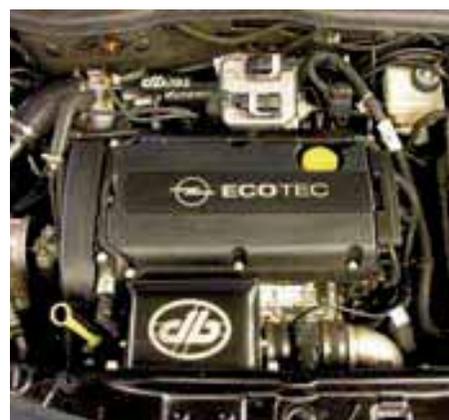
## RECARO Sportster CS

(mit/ohne Airbag)

No Compromise – die perfekte Fusion aus Rennschale und Sportsitz.

Der neue Top-Sportsitz in Hybridbauweise wurde für alle Motorsportfans entwickelt, die auf die volle Bedienbarkeit und den Komfort eines Sportsitzes nicht verzichten möchten. Der RECARO Sportster CS sorgt mit seiner Sitzlehnen-Neigungseinstellung und der neu entwickelten Lehnenentriegelung für eine absolute Sportlichkeit im Fahrzeug.

Auch mit Universal-Seitenairbag für noch mehr Sicherheit erhältlich.



## dbilas dynamic

dbilas dynamic bietet Leistungssteigerungen zwischen 5 PS und 100 PS an. Bewährt hat sich das „Baukastensystem“, bei dem je nach Geldbeutel des Kunden die Leistung nach und nach gesteigert werden kann.

Zum Beispiel bietet dbilas Turbo-Um-

rüstsysteme für alle Opel-Saugmotoren an. In diesen Umrüstkits sind alle zum Umbau benötigten Teile, sowie die erforderliche Anpassung der Motorelektronik enthalten. Eine Garantie von 2 Jahren wird ebenfalls gewährt. Leistungssteigerungen z.B. bei dem 1,4 16V von 90 PS auf 190 PS oder bei dem 1,8 16V auf 235 PS werden realisiert. Dabei handelt es sich um günstigere Einstiegs-Versionen mit etwas geringerem Leistungszuwachs. Ein späteres Upgrade auf die „Voll-Versionen“ zu einem geringen Aufpreis wird dann problemlos möglich sein.



## LE MANSORY CONVERTIBLE,

die limitierte Auflage der Wide-Body Modifizierung, in der Wortkombination MANSORY benannt nach der französischen Rennstrecke Le Mans und mit dem berühmten 24 Stundenrennen zugleich Ideengeber der limitierten 24 Modifizierungssätze, basierend auf einem Bentley Continental GTC. Ein komplett neu konzipierter Frontspoi-

ler mit neuester LED-Tagfahrleuchtentechnik, großen Lüftungseinlässen mit entsprechenden Schutzgittern und zuzüglicher Carbonmarkanz verleihen dem Boliden reinrassige Rennwagencharaktere. Die Seitenschweller sowie Kotflügelaufsätze zeichnen deutlich den Ausdruck Motorsport und verleihen der Namensdefinition Wide-Body wirklich alle Ehre.



# 20 JAHRE VERBAND DEUTSCHER AUTOMOBIL TUNER E.V.

## 20 Jahre erfolgreiche Arbeit für seriöses, sicheres und professionelles Tuning!

Mit der gemeinsam mit dem Bundesverkehrsministerium und der Essen Motor Show initiierten Kampagne TUNE IT! SAFE! bringt der VDAT das Thema professionelles und sicheres Tuning wirkungsvoll in den Focus der Politik. Dies nicht nur in Deutschland, sondern inzwischen in ganz Europa. Einer der wichtigsten Meilensteine in der Geschichte des ältesten und einflussreichsten Verbandes der Tuningbranche war zweifelsohne die Einführung des VDAT e.V. Qualitätszeichens im Rahmen der ESSEN MOTOR SHOW 1997. „Mit diesem Gütesiegel wird nach außen deutlich - und damit für den Endverbraucher sofort sichtbar, dass es sich um das Qualitätsprodukt eines VDAT-Mitglieds handelt,“ erklärt Professor h.c. Bodo Buschmann, Präsident des VDAT e.V., den

wichtigsten Grund für die Einführung des Qualitätszeichens.

Auch die Einführung des Qualitätsmanagements und der Qualitätssicherung in der Tuning-Branche wurde maßgeblich durch den VDAT e.V. in Kooperation mit dem TÜV konzipiert.

Ein weiterer wichtiger Themen-Block ist seit vielen Jahren beim VDAT das Thema Produktpiraterie. Endverbraucheraufklärung und Öffentlichkeitsarbeit des VDAT helfen dem Tuning-Interessierten, Original und Fälschung voneinander zu unterscheiden.

Dabei steht die Sicherheit im Vordergrund, noch deutlich vor der Vermeidung wirtschaftlichen Schadens einer ganzen Branche. Mit der Veröffentlichung repräsentativer Tests, bei denen Ursprungspro-

dukt und Plagiat miteinander verglichen werden, zeigt der VDAT die Schwächen der vermeintlich preiswerten Kopien immer wieder auf.

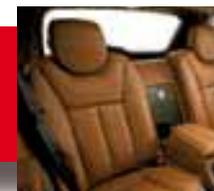
Die Verhinderung von Eskalation und Auswüchsen bei den Tuning-Produkten durch Unternehmen, die sich keiner Kontrolle z.B. durch die Mitgliedschaft im VDAT unterwerfen wollen und für die Qualitätssicherung ein Fremdwort ist, war ein wichtiger Grund für den VDAT die Aktion TUNE IT! SAFE! seit 2005 zu initiieren.

Dabei sieht es der VDAT als eine seiner Aufgaben an, auch dem Gesetzgeber gegenüber zu dokumentieren, dass es „Gute und Schlechte“ gibt. Sonst besteht durchaus die Gefahr, dass durch Pauschalierung Reglementierungen erlassen werden, die die Arbeit der Seriösen behindert

und damit eine weitere wirtschaftliche Entwicklung verhindert. Der Öffentlichkeit muss verdeutlicht werden, dass Tuning technisch sinnvoll ist und dass bei seriöser Arbeit keine Gefahren von Tuning-Produkten ausgehen.

Um dies zu unterstreichen, hat der VDAT inzwischen seine Aktivitäten auch auf ganz Europa ausgedehnt durch die Initiierung einer europäischen Tunervereinigung „ETO“, die inzwischen unter dem Namen EUTA e.V. (European Tuning Association) arbeitet. Denn mangels klarer technischer Richtlinien und Prüfeinrichtungen gibt es außerhalb Deutschland leider bedenkliche Auswüchse von Extremtuning, die der Sicherheit und dem Image schaden, und Tuningverbote in EG-Ländern befürchten lassen.

### TUNER



Mitglieder	Fabrikat / Produkt	Anschrift	Telefon/Fax	Internet
Abt Sportsline GmbH	VW, Audi, Seat, Skoda	Daimlerstraße 2 87437 Kempten	Tel.: 08 31 / 57 14 0-0 Fax: 08 31 / 57 14 0-37	www.abt-sportsline.de
BetaTec automob. Individ. GmbH	Audi, VW, Porsche, Volvo	Dückerweg 21 44867 Bochum	Tel.: 0 23 27 / 32 71 91 Fax: 0 23 27 / 32 74 71	www.betatec-tuning.de
Brabus GmbH	Mercedes-Benz	Brabus-Allee 46240 Bottrop	Tel.: 0 20 41 / 7 77-100 Fax: 0 20 41 / 7 77-107	www.brabus.com
Breyton Design GmbH	BMW	Gießereistraße 14 78333 Stockach	Tel.: 0 77 71 / 52 70 Fax: 0 77 71 / 70 68	www.breyton.de
Delta 4x4	Geländefzg., Zubehör	Dorfstraße 8 85235 Unterumbach	Tel.: 0 81 34 / 93 02-0 Fax: 0 81 34 / 6112	www.delta4x4.com
ELIA Tuning & Design AG	Renault, Nissan	Am Galgenberg 10 90579 Langenzenn	Tel.: 0 91 01 / 90 69 50 Fax: 0 91 01 / 90 69 69	www.elia-ag.de
Engstler Automobile	Alfa, Fiat, Lancia, Opel, BMW, Mini	Wendelins 4 87487 Wiggensbach	Tel.: 0 83 70 / 92 04-0 Fax: 0 83 70 / 92 04-70	www.engstler-tuning.de
Forstner Automobile GmbH	Bentley, Lamborghini	Friedrichstr. 13 70174 Stuttgart	Tel.: 0 71 1 / 99 00 35-0 Fax: 0 71 1 / 9 90 03 5-6	www.lamborghini.de
G-Power/ C-MEO Sportive Parts GmbH	BMW	Küferstr. 9 25541 Brunsbüttel	Tel.: 0 48 52 / 5 42 09 Fax: 0 48 52 / 5 44 08	www.g-power.de
HEICO SPORTIV GmbH & Co KG	Volvo	Rudolf-Diesel-Str. 44 64331 Weiterstadt	Tel.: 0 61 51 / 3 00 95-0 Fax: 0 61 51 / 3 00 95-22	www.heicosportiv.de
Hinsberger Products GmbH	Mazda, Hyundai, KIA	Betzenhölle 26 66538 Neunkirchen/Saar	Tel.: 0 68 21 / 9 99 77-0 Fax: 0 68 21 / 9 99 77-22	www.ath-hinsberger.de

## TUNER



Mitglieder	Fabrikat / Produkt	Anschrift	Telefon/Fax	Internet
Lexmaul GmbH	Opel	Senefelderstraße 31 63322 Rödermark	Tel.: 0 60 74 / 9 80 81 Fax: 0 60 74 / 9 42 88	www.lexmaul.de
Lumma Tuning	div. Fabrikate	Weinstetter Str. 5 72474 Winterlingen	Tel.: 0 75 77 / 93 37 29-0 Fax: 0 75 77 / 93 37 29-16	www.lumma-tuning.de
Mansory Cooperation GmbH	Bentley, Aston Martin	Wunsiedeler Str. 1 95682 Brand	Tel.: 0 92 36 / 96 98 80 Fax: 0 92 36 / 96 98 82	www.mansory.com
MK Motorsport-Krankenber gmbH	BMW	Industriestraße 20 76470 Ötigheim	Tel.: 0 72 22 / 2 40 22 Fax: 0 72 22 / 2 86 97	www.mk-motorsport.de
MS-Design GmbH	div. Fabrikate	MS-Design-Str. 1 AT-6426 Roppen	Tel.: +43 / 5417 / 63 63 Fax: +43 / 5417 / 63 63-550	www.ms-design.com
Oettinger Performance GmbH	VW, Seat, Audi	Max-Planck-Str. 36 61381 Friedrichsdorf	Tel.: 0 61 72 / 9 53 3-0 Fax: 0 61 72 / 95 33-44	www.oettinger.de
PPI Automotive Design	Audi	Fellbacher Str. 112 70736 Fellbach - Schmiden	Tel.: 07 11 / 50 57-777 Fax: 07 11 / 50 57-981	www.ppi-auto.com
S. O. R.- Cobra	Off-Road-Zubehör	Alleestr. 15-19 33818 Leopoldshöhe	Tel.: 0 52 02 / 9 99-210 Fax: 0 52 02 / 9 99-100	www.cobra-sor.com
Sportec AG	Audi, Porsche, VW	Hofstr. 17 CH-8181 Höri bei Bülach	Tel.: +41 / 43 / 4 11 43 00 Fax: +41 / 43 / 4 11 43 01	www.sportec.ch
Techart Automobildesign GmbH	Porsche	Röntgenstraße 47 71229 Leonberg	Tel.: 0 71 52 / 93 39-0 Fax: 0 71 52 / 93 39-22	www.techart.de
Wimmer Rennsporttechnik Solin gen GmbH	Leistungssteigerung div. Marken	Landwehrstr. 99 42699 Solingen	Tel.: 02 12 / 2 64 30 00 Fax: 02 12 / 2 64 34 88	www.wimmer-rst.de
Wolf-Racing Neuenstein GmbH & Co. KG	Ford	Max-Eyth-Str. 17 74632 Neuenstein	Tel.: 0 79 42 / 30 01 Fax: 0 79 42 / 34 16	www.wolf-concept.de
Zender GmbH	VW, Audi, BMW, Opel, Aluräder	Florinstraße 12 56218 Mühlh.-Kärllich	Tel.: 02 61 / 28 67-77 Fax: 02 61 / 28 67-99	zender-tuning.com

## REIFEN



Mitglieder	Fabrikat / Produkt	Anschrift	Telefon/Fax	Internet
Bridgestone GmbH	Reifen	Dupont-Straße 1 61352 Bad Homburg	Tel.: 0 61 72 / 4 08 40-5 Fax: 0 61 72 / 4 08 40-80	www.bridgestone.com
Continental AG	Reifen	Philipsstr. 15 52068 Aachen	Tel.: 02 41 / 5 19 36 15 Fax: 02 41 / 5 19 32 00	www.conti-online.com
DUNLOP GmbH	Reifen	Dunlopstraße 2 63450 Hanau	Tel.: 0 61 81 / 68 01 Fax: 0 61 81 / 68 22 30	www.dunlop.de
Hankook Reifen Deutschland GmbH	Reifen	Siemensstr. 5 A 63263 Neu Isenburg	Tel.: 0 61 02 / 5 99 82 00 Fax: 0 61 02 / 5 99 82 48	www.hankook.de
Kumho Tire Europe GmbH	Reifen	Brüsseler Platz 1 63067 Offenbach / Main	Tel.: 0 69 / 94 33 18-0 Fax: 0 69 / 49 00 69	www.kumhotire.de
Michelin KGaA	Reifen	Michelinstr. 4 76185 Karlsruhe	Tel.: 07 21 / 5 30-0 Fax: 07 21 / 5 30-15 09	www.michelin.de
Pirelli Deutschland AG	Reifen	Postfach 1120 64733 Höchst/Odenw	Tel.: 0 61 63 / 71 28 63 Fax: 0 61 63 / 71 25 54	www.pirelli.de
TOYO Tire Europe GmbH	Reifen	Hellersbergstr. 10a 41460 Neuss	Tel.: 0 21 31 / 77 53-0 Fax: 0 21 31 / 77 53-211	www.toyo.de
Yokohama Reifen GmbH	Reifen	Monschauer Str. 12 40549 Düsseldorf	Tel.: 02 11 / 52 94 23 Fax: 02 11 / 59 34 81	www.yokohama.de



Mitglieder	Fabrikat / Produkt	Anschrift	Telefon/Fax	Internet
ADL S.A.S. NL Deutschland	Radsicherungssysteme	Weserstr. 10 50389 Wesseling	Tel.: 0 22 32 / 94 3170 Fax: 0 22 32 / 94 3172	www.adl-sa.com
AEZ Technik und Design GmbH	Leichtmetallräder	Leobersdorfer Str. 24 AT-2552 Hirtenberg	Tel.: +43 / 22 56 / 8 01-0 Fax: +43 / 22 56 / 8 01-28	www.aez-wheels.com
Antera GmbH	Leichtmetallräder	Hertzstraße 11 69469 Weinheim	Tel.: 0 62 01 / 90 50-0 Fax: 0 62 01 / 90 50-20	www.atera.de
AZEV GmbH	Leichtmetallräder	von-Siemens-Straße 1 64646 Heppenheim	Tel.: 06252 / 9 93 60 Fax: 06252 / 7 83 77	www.azev.com
BBS International GmbH	Leichtmetallräder	Welschdorf 220 77761 Schiltach	Tel.: 0 78 36 / 52-0 Fax: 0 78 36 / 52-43 11	www.bbs.com
Borbet Leichtmetallräder	Leichtmetallräder	Hauptstr. 5 59969 Hallenberg-Hesborn	Tel.: 0 29 84 / 3 01-0 Fax: 0 29 84 / 3 01-110	www.borbet.de
Rial Leichtmetallfelgen GmbH	Leichtmetallräder	Industriestraße 11 67136 Fußgönheim	Tel.: 0 62 37 / 40 2133 Fax: 0 62 37 / 8 03 44	www.rial.de
Ronal GmbH	Leichtmetallräder	Werner-v.-Siemens Str.28 76694 Forst	Tel.: 0 72 51 / 7 01-0 Fax: 0 72 51 / 7 01-100	www.ronal.de
Schmidt Revolution	Leichtmetallräder	Efeustr. 19 23735 Bad Segeberg	Tel.: 0 45 51 / 9 64 50 Fax: 0 45 51 / 9 29 27	www.felge.de

## Fahrwerk

BILSTEIN, Thyssen Krupp Bilstein Tuning GmbH	Fahrwerkstechnik	Milsper Str. 214 58256 Ennepetal	Tel.: 0 23 33 / 7914-444 Fax: 0 23 33 / 7914-400	www.bilstein.de
Heinrich Eibach GmbH	Fahrwerkstechnik	Am Lennedamm 1 57413 Finnentrop	Tel.: 0 27 21 / 5 11-0 Fax: 0 27 21 / 5 11-111	www.eibach.com
H & R Spezialfedern GmbH	Fahrwerkstechnik	Elsper Straße 36 57368 Lennebstadt	Tel.: 0 27 21 / 9 26 00 Fax: 0 27 21 / 107 08	www.h-r.com
SUPERSPORT GmbH	Auspuffanlagen, Sportfahrwerke, Spurverbreiterungen	Gewerbestr. 6 16727 Oberkrämer	Tel.: 0 33 04 / 2 03-0 Fax: 0 33 04 / 2 03-299	www.supersport.de
Vogtland Autosport GmbH	Fahrwerkstechnik	Alemannenweg 25-27 58119 Hagen	Tel.: 0 23 34 / 8 01-32 Fax: 0 23 34 / 8 01-21	www.vogtland.com
ZF Sachs Race Engineering GmbH	Dämpfer u. Kupplungssysteme für Motorsport und Tuning	Ernst-Sachs-Str. 62 97424 Schweinfurt	Tel.: 0 97 21 / 98 32 58 Fax: 0 97 21 / 98 42 99	www.sachs-race-engineering.de

## Motor / Leistung

AVL-Schrick GmbH	Entwicklung und Konstruktion von Motoren	Dreherstraße 3 42899 Remscheid	Tel.: 02191 / 950118 Fax: 02191 / 950115	www.avl-schrick.de
Cartronic Motorsport Ingges. mbH	Motortuning, Rennsport	Betriebsweg 2b 51645 Gummersbach	Tel.: 0700 / 91100993 Fax: 0700 / 91100996	www.cartronic-motorsport.de
dbilas dynamic	Motorentuning-Turbotechnik	Maybachstr. 3 63322 Rödermark	Tel.: 06074 / 93328 Fax: 06074 / 93316	www.dbilas.com
Dr. Höhn GmbH	Bosi/Bosima Auspuffanlagen	Künzelsauer Str. 13 74653 Ingelfingen	Tel.: 07940 / 9202-0 Fax: 07940 / 9202-22	www.bosi.de
DTE-Systems GmbH	Chiptuning, Zusatzsteuergeräte	Maria-von-Lin den-Str. 27 b 45665 Recklinghausen	Tel.: 02361 / 483906 Fax: 02361 / 483907	www.chiptuning.com
KW-Systems Fahrzeugtechnik GmbH	Leistungssteigerung, Luftfiltersysteme	Werner von Siemens Str. 28 52477 Alsdorf	Tel.: 02404 / 677666 Fax: 02404 / 678468	www.kw-systems.de
Racimex Henry v. Appen Vertr. GmbH	Ölkühler, Filter, Schlösser	Biedenkamp 9 21509 Glinde	Tel.: 040 / 7392000 Fax: 040 / 73920030	www.racimex.de
Remus Auspuffanlagen	Sportauspuffanlagen	Dr.-Niederdorfer-Str. 25 A-8572 Bärnbach	Tel.: +43/314269000 Fax: +43/3142690091	www.remus.at

**STYLING | INTERIEUR | MEDIEN | SONSTIGE**


Mitglieder	Fabrikat / Produkt	Anschrift	Telefon/Fax	Internet
FOLIA TEC Böhm GmbH & Co. KG	Carstyling	Neumeyerstr. 70 90411 Nürnberg	Tel.: 0911/975 44-0 Fax: 0911/975 44-333	www.foliatec.com
Hella KGaA Hueck & Co.	Zubehör spez. Beleuchtung	Rixbecker Str. 75 59552 Lippstadt	Tel.: 0 29 41/ 3 81 Fax: 0 29 41/ 38 47 72 24	www.hella.de
in.pro. GmbH	Carstyling, Zubehör	Brahmkoppel 5 24558 Henstedt-Ulzb	Tel.: 0 41 93 / 99 99-0 Fax: 0 41 93 / 99 99-22	www.in-pro.de
Recaro GmbH & Co. KG	Sitzanlagen	Stuttgarter Str. 73 73230 Kirchheim unter Teck	Tel.: 0 70 21/ 93 50 00 Fax: 0 70 21/ 93 53 39	www.recaro.com
r.d.i.Deutschland GmbH	Lenkräder, Domstreben	Gahlenfeldstr. 8+36 58313 Herdecke	Tel.: 0 23 30 / 8 05-0 Fax: 0 23 30 / 7 18 09	www.raid-rdi.com
hoica - home of individual car	Autofussmatten	Flurstr. 45 86154 Augsburg	Tel.: 08 21/ 46 09 33 90 Fax: 08 21/ 46 09 33 94	www.hoica.de

Presse & Beratung	Fachbereich	Anschrift	Telefon/Fax	Internet
axel springer auto verlag GmbH	Fachmagazin	Hansastraße 4a 91126 Schwabach	Tel.: 0 91 22 / 98 52 20 Fax: 0 91 22 / 98 52 22	www.autobild.de
Auto Zeitung	Fachmagazin	Burchardstr. 11 20079 Hamburg	Tel.: 0 40 / 3019-0 Fax: 0 40 / 30 19 31 24	www.autozeitung.de
B&M Marketing GmbH	Fachmagazin	Hansastr. 4a 91126 Schwabach	Tel.: 0 91 22 / 98 52 21 Fax: 0 91 22 / 98 52 51	www.bm-marketing.net
DAZ Mediateam „automobiles“	Fachmagazin	An der Strusbek 23 22908 Ahrensburg	Tel.: 0 41 02 / 47 87-0 Fax: 0 41 02 / 4 53 16	www.daz-24.de
ESSEN-MOTOR-SHOW	Messe	Norbertstraße 45131 Essen	Tel.: 02 01/ 77 44-0 Fax: 02 01/ 77 44-248	www.essen-motorshow.de
Gummibereifung (Bielefelder Verlag)	Fachmagazin	Ravensberger Str. 10 F 33602 Bielefeld	Tel.: 05 21/ 5 95-0 Fax: 05 21/ 5 95-507	www.bva-bielefeld.de
Hoffmann-Fach-Verlag	Fachmagazin	Kirchstr. 57 45699 Herten	Tel.: 0 23 66 / 3 72 26 Fax: 0 23 66 / 88 60 62	
Motor Presse Stuttgart GmbH & Co KG	Fachmagazin	Leuschnerstraße 1 70174 Stuttgart	Tel.: 0711/1821217 Fax: 0711/1821970	www.motor-presse-online.de
Sonax GmbH & Co KG	Pflegemittel	Münchener Str. 75 86633 Neuburg (Donau)	Tel.: 0 61 51/ 3 00 95-0 Fax: 0 61 51/ 3 00 95- 22	www.sonax.de
TÜV Nord	Inst. f. Fahrzeugtechnik	Adlerstr. 7 45307 Essen	Tel.: 02 01/ 8 25-0 Fax: 02 01/ 8 25-4150	www.tuev-nord.de
Tuningclub, Agentur	Club & Events	Fuggerstr. 15 90439 Nürnberg	Tel.: 0911/9651697 Fax: 0911/6588886	www.tuningclub.de
Uniqworx Marketing u. Vertriebs GmbH	Marketing Fachbereich Tuning	Hofmannstr. 7 81379 München	Tel.: 0 89 / 78 0197 27 Fax: 0 89 / 78 0198 32	www.uniqworx.de
W.P. Europresse Verlag	Fachmagazin	Postfach 300567 51415 Berg. Gladbach	Tel.: 0 22 02 / 5 84 45 Fax: 0 22 02 / 4 18 77	www.euro-presse.de


**IMPRESSUM**

TUNE IT! SAFE! c/o P.AD.  
Trotzenburg, 58540 Meinerzhagen  
**Konzeption, Redaktion, Koordination, Gestaltung,**  
**Produktion: P.AD., Meinerzhagen;**  
**Chefredaktion / V.i.S.d.P.: Andree Höfer**  
www.p-ad.de



## Qualität | Seriosität | Aktualität

Der VDAT steht für Qualitätsmanagement in der Tuningbranche. Nicht zuletzt durch das VDAT-Qualitätszeichen, das nur an qualitativ hochwertige Produkte vergeben wird, hat der VDAT eine echte Hilfe für Tuningunternehmen und Tuningfans geschaffen. Aussagekräftige Tests von Bremsen, Fahrwerken und anderen wichtigen Elementen an Fahrzeugen unterstützen zusätzlich alle, die ihr Auto lieben.

**VDAT - auf uns ist Verlass!**



**Hankook ist Hauptsponsor der Initiative  
Tune it! Safe!**

[hankookreifen.de](http://hankookreifen.de)



**Zähm' die Straße**

**allesallrad**  
Heft 11/2005  
**Empfehlenswert**  
Icebear W300  
255/50 R18 V

**SPORT  
auto**  
**Icebear  
W300**  
**Empfehlenswert**  
Heft 11/2005  
Getestete Reifengröße  
235/40 R18 V



Alles im Griff. Mit Hankook-Ultra-High-Performance-Reifen.  
Mehr Haftung und besseres Handling sorgen für noch perfektere  
Fahrzeugkontrolle. **Denn jeder Wille braucht ein Werkzeug.**

**Hankook**  
driving emotion